

Nachhaltigkeitsbericht 2023

Mit unserem
Wirksystem
nachhaltig
erfolgreich.

 *WashTec*



Kennzahlen und wichtige Leistungsindikatoren unseres Nachhaltigkeitsprogramms

Rundungsdifferenzen möglich		01.01. bis 31.12.2023	01.01. bis 31.12.2022	Veränderung	
				absolut	in %
Umsatz	Mio. €	489,5	482,2	+7,3	+1,5
Aufwendungen F&E	Mio. €	14,2	14,2	0,0	0,0
CO ₂ -Emissionen * (Produktionsländer DE, CZ, USA, CN)	t	5.790	7.008	-1.218	-17,4
Energieverbrauch * (Produktionsländer DE, CZ, USA, CN)	MWh pro Mio.€/Umsatz	50,7	58,3	-7,6	-13,0
Energieverbrauch Kraftstoff (Produktionsländer DE, CZ, USA, CN)	MWh	15.238	16.389	-1.151	-7,0
Wasserverbrauch (DE, CZ, USA, CN)	m ³	18.863	19.599	-736	-3,8
Beschäftigte zum Stichtag	Personen	1.687	1.824	-137	-7,5
Anteil Frauen in Führungsebenen	Prozent	17,0	18,0	-	-1,0 PP**
Unfallhäufigkeitsrate	Arbeitsunfälle pro Mio. Arbeitsstd.	4,2	4,2	0,0	-0,5

* Die definierten Ziele sind dem Kapitel »Energie sparen« ab Seite 35 zu entnehmen.

** PP = Prozentpunkte

Unsere Nachhaltigkeitsziele		Ziel 2025	2023	2019
Reduzierung unseres CO ₂ -Fußabdrucks	t CO ₂ /Mio. € Umsatz	13,7*	11,8	19,5
Reduzierung unseres Energieverbrauchs in den nach ISO 50001 zertifizierten Werken **	MWh	15.208	12.575	17.584
Erhöhung der Getrennsammelquote	Prozent	90	86	-
Reduzierung der Arbeitsunfälle	pro Mio. Arbeitsstd.	0	4,2	3,5

* Die Zielgröße wurde gemäß der Umsatzgröße des Jahres 2019 berechnet. Die Umsatzzahl im Jahr 2025 kann für die exakte Bestimmung der Zielgröße derzeit nicht vorweggenommen werden.

** Die nach ISO 50001 zertifizierten Werke sind die Werke in Augsburg, Grebenau und Recklinghausen

- Umsatz mit Mio. € 489,5 um 1,5 % über dem Vorjahr auf neuem Rekordniveau, insbesondere durch Wachstum im Bereich Chemie, wo neue Kunden hinzugewonnen werden konnten
- Reduzierung der CO₂-Emissionen um 1.218 t, das entspricht einem Minus von 17,4 % im Vergleich zum Vorjahr (-18,7 % pro Mio. € Umsatz im Vergleich zum Vorjahr)
- Reduzierung des Energieverbrauchs pro Mio. € Umsatz von 58,3 auf 50,7 MWh im Vergleich zum Vorjahr (-13,0 %)
- Unfallhäufigkeitsrate mit 4,2 (Arbeitsunfälle pro Mio. Arbeitsstunden) deutlich niedriger als der Branchendurchschnitt mit 20,1 (2023)



Dieses Symbol führt weiter auf eine Website



Dieses Symbol führt weiter auf eine Seite innerhalb dieses Dokuments

Vorwort

Liebe Leserinnen und Leser,

mit dieser Ausgabe des Nachhaltigkeitsberichts 2023 der WashTec können Sie nun im dritten Jahr einen Blick auf unsere Aktivitäten zu allen Aspekten der Nachhaltigkeit werfen.

In diesem freiwilligen Nachhaltigkeitsbericht ergänzen wir die nicht-finanzielle Berichterstattung im Geschäftsbericht 2023 um zusätzliche Themen. Es ist uns wichtig, dass wir unsere Verpflichtung zu nachhaltigem Handeln in ökonomischer, umweltbezogener und sozialer Hinsicht konsequent leben und die damit verbundenen Erfolge oder schrittweisen Entwicklungen allen Interessensgruppen zugänglich machen. Um die nachhaltige Entwicklung unseres Unternehmens zu intensivieren und ihr einen hohen Stellenwert zu geben, besetzten wir im ersten Quartal 2024 die Position "Nachhaltigkeitsbeauftragte/r". Hier läuft die Koordination aller Aktivitäten im zu allen Themen aus den Bereichen Environmental, Social und Governance (ESG – Umwelt, Soziales und Governance) zusammen. Auf diese Weise streben wir für das gesamte Unternehmen eine zielgenaue Umsetzung aller Nachhaltigkeitsthemen an. Die Verantwortung für das Thema Nachhaltigkeit bei WashTec liegt grundsätzlich im Ressort des Vorstandsvorsitzenden – vertretungsweise vor dem Eintritt des neuen Vorstandsvorsitzenden lag die Betreuung des Nachhaltigkeitsbericht im Verantwortungsbereich des Finanzvorstands.

Die Realisierung zahlreicher strategischer Projekte gemäß unserem Leitbild »Total Customer Care« steht unter anderem unter dem Label »Nachhaltige Autowäsche«. Unsere Kunden erhalten zahlreiche Ansatzpunkte, wie sie ihrerseits die Autowäsche ressourcenschonend gestalten können. Diese Aktivitäten stellen wir im Kapitel »Economic sustainability« (Seite 17) vor. Wir betrachten dabei das gesamte Wirksystem aus Maschine, Wasseraufbereitung und biologisch abbaubarer Chemie und konnten mit dieser ganzheitlichen Betrachtung bereits einige Fortschritte hin zur nachhaltigsten Autowäsche erzielen. Unsere Service- und Vertriebsniederlassungen weltweit unterstützen unsere Kunden gerne dabei, ihre Waschanlage in Bezug auf Ressourcen- und Umweltschonung optimal aufzustellen.

Im Themenfeld »Environmental sustainability« (Seite 27) betrachten wir unsere eigenen Produktions- sowie Service- und Vertriebsniederlassungen: Dort haben wir dank des engagierten Einsatzes unserer Mitarbeitenden bereits große Erfolge erzielen können. Der herausragende

Erfolg des Jahres 2023 ist, dass wir bereits jetzt das CO₂-Reduktionsziel, das wir uns bis 2025 gesetzt hatten, erreichen konnten. Natürlich stehen CO₂-Reduktionsziele in enger Verbindung mit der Investitionsbereitschaft von WashTec für eine nachhaltiges unternehmerisches Handeln. Wir stellen – nach sorgfältiger Wirtschaftlichkeitsbetrachtung – kontinuierlich Budgets für Nachhaltigkeitsprojekte bereit. Für 2023/24 investieren wir zum Beispiel in eine Photovoltaikanlage, um die Eigenerzeugung grüner, nachhaltiger Energie noch weiter zu erhöhen.

»Social sustainability« (Seite 49) lebt von einem wertschätzenden Miteinander – wir legen großen Wert auf einen offenen Austausch mit unseren Mitarbeitenden. Die Basis dafür legen wir mit Schulungsprogrammen zu allen Aspekten unserer Unternehmenskultur. Das Schulungsprogramm umfasst weiterhin zahlreiche Themen unter anderem rund um das Thema Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz. Das hohe Niveau, das WashTec hier erreicht hat, zeigt sich in einer im Branchenvergleich äußerst niedrigen Unfallrate – auch das ist ein Erfolg unserer Mitarbeitenden.

Informieren Sie sich im vorliegenden Bericht über einen Auszug der Aktivitäten des Jahres 2023 und die Einordnung dieser Leistungen im Mehrjahresvergleich. Um unsere Informationen etwas kompakter zu gestalten haben wir einige – bisher im Bericht enthaltenen Informationen gemäß GRI – auf unserer *neu gestalteten Nachhaltigkeitswebsite* gebündelt. Dort finden sich auch im FAQ-Bereich zahlreiche Hintergrundinformationen, die unsere Strategie und die daraus erwachsenden Aufgaben näher erläutern. Wo sich welche Details zu unseren Nachhaltigkeitsaktivitäten finden, entnehmen Sie der im Anschluss beigefügten Orientierungshilfe.

Das gute Ergebnis unserer Nachhaltigkeitsaktivitäten blieb auch 2023 nicht unbeachtet: Als Beispiel haben wir für unsere langjährige Mitgliedschaft im Umwelt- und Klimapakt Bayern eine Auszeichnung in Gold erhalten. Wir betrachten das als Bestätigung und einen großen Erfolg von allen Mitarbeitenden. Für ihren Einsatz hin zu einem höchst nachhaltigen Unternehmen möchte ich mich im Namen des gesamten Vorstandsteams herzlich bedanken.

Andreas Pabst

CFO/Mitglied des Vorstands



Über diesen Bericht



WashTec veröffentlicht für jedes Geschäftsjahr (1.1.-31.12.) einen freiwilligen Nachhaltigkeitsbericht, der die Angaben der nicht-finanziellen Berichterstattung im Geschäftsbericht ergänzt. Für diese Berichterstattung orientieren wir uns an den Vorgaben des Standards der GRI – Stand 2021. Wir geben in unserem GRI Content Index (Seite 67–71) an, welche Indikatoren wir berichten und bieten für einzelne Informationen Verweise zum Geschäftsbericht sowie auf die neu geschaffene Nachhaltigkeitsseite auf unserer Unternehmens-Website.

Auf dieser Nachhaltigkeitsseite bieten wir Informationen zur Nachhaltigkeit, die als Grundlagen kontinuierlich Bestand haben, an. Auf diese Weise können wir den Umfang unseres Nachhaltigkeitsberichts reduzieren und handlicher gestalten. Der vorliegende Nachhaltigkeitsbericht für das Jahr 2023 bietet somit nun im Bericht und im Content Index neben den bisher genutzten Verweisen zum Geschäftsbericht und zur Investor Relations-Seite der Website auch Verweise zur Nachhaltigkeitsseite im Web.

Der Nachhaltigkeitsbericht deckt grundsätzlich alle WashTec Unternehmensbereiche und -standorte ab. Wir geben eine abweichende Abdeckung der Daten bei jedem Aspekt in der Legende der Grafik bekannt. Farblich hellere Diagramminhalte zeigen jeweils – sofern vorhanden – die Vorjahreswerte an. Dabei führen wir, wo sinnvoll, die Werte für die Jahre 2019, 2022 sowie 2023 auf – so können wir den Startpunkt unserer Nachhaltigkeitsaktivitäten abbilden und einen Bezug zur Vorjahresleistung herstellen. Korrekturen von Vorjahreswerten, die aus dem Vergleich von beiden Berichten sichtbar werden könnten, sind durch die nach dem Stichtag für die Erstellung des Vorberichts eingegangenen Rechnungskorrekturen begründet.

Erstmals weisen wir die Daten für Deutschland und die internationalen Standorte nicht mehr gesondert aus, sondern bieten einen Gesamtüberblick über die Nachhaltigkeitsleistung der WashTec Gruppe im globalen Zusammenhang. Die bisher gesondert dargestellten Maßnahmenpläne haben wir den einzelnen Aspekten zugeordnet, um einen besseren Zusammenhang herzustellen.

Für die Aspekte Geschäftsstandorte mit erheblichem Risiko für Kinderarbeit sowie für Zwangs-/Pflichtarbeit verweisen wir auf unsere internen Organisationsgrundsätze mit konsequenter Kontrolle unserer Produktionsstandorte. Geschäftsstandorte mit Beeinflussung indigener Bevölkerungsgruppen oder lokaler Gemeinschaften werden von WashTec nicht betrieben. WashTec spendet nicht an politische Parteien.

Der Bericht wird durch den Aufsichtsrat geprüft, insbesondere durch die Mitglieder des Unternehmensstrategie- und Nachhaltigkeitsausschusses. Eine externe Prüfung ist derzeit nicht vorgesehen.

Die Verantwortung für die Nachhaltigkeitsaktivitäten von WashTec liegt beim Vorstandsvorsitzenden. Im Jahr 2024 wurde die Position "Nachhaltigkeitsbeauftragte/r" besetzt. Somit steht eine Ansprechperson für alle Themen der Nachhaltigkeit zur Verfügung. Damit wird eine strukturierte und gebündelte Koordination aller Nachhaltigkeitsaktivitäten erreicht und eine enge Kooperation mit den Fachbereichen gesichert. In regelmäßigen Abständen tagt das Nachhaltigkeits-Team, koordiniert und moderiert durch die beauftragte Person zu den Nachhaltigkeitsthemen.

Fragen und Erläuterungen zum Nachhaltigkeitsbericht können über das *Kontaktformular auf der Nachhaltigkeitswebsite* an unser Nachhaltigkeitsteam gerichtet werden.



Nachhaltigkeitsbericht 2023

Basics unserer Nachhaltigkeitsleistung



Die *WashTec Nachhaltigkeitswebsite* bietet eine umfassende Übersicht über die Grundlagen, die unser Nachhaltigkeitsprogramm anleiten, wie z.B.:

- Nachhaltigkeitspolicy
- CO₂ Transformationsplan
- WashTec Regelwerke
- Kreislaufwirtschaft
- Lieferkette
- Lokale Verantwortung
- Nachhaltigkeitsziele, Kennzahlen, Leistungsindikatoren

Aktuelle Informationen zur Nachhaltigkeitsleistung 2023

Im vorliegenden WashTec Nachhaltigkeitsbericht 2023 finden Sie unsere Nachhaltigkeitsaktivitäten und deren Fortschritt im Jahr 2023. Dabei bieten wir einen Einblick in die Maßnahmen, unsere Ziele und den aktuellen Status für die Handlungsfelder im Bereich:

- Economic Sustainability
- Environmental Sustainability
- Social Sustainability



WashTec

Die WashTec Nachhaltigkeitspolicy.....	8
Unsere Bausteine für eine nachhaltige Policy sustainability@washtec.....	9
Das Unternehmen im Überblick.....	10
Unsere Grundlagen für ethisches und nachhaltiges Handeln.....	14
Unsere Stakeholder.....	16
GRI Inhaltsindex.....	67

Economic sustainability

WashTec Nachhaltigkeitsprogramm Leadership in sustainable carwash.....	18
Erfolg mit nachhaltigen Produkten und Services.....	19

Environmental sustainability

WashTec Nachhaltigkeitsprogramm Dedicated to eco-efficiency.....	28
Unser Umweltprogramm.....	29
Materialien & Rohstoffe nachhaltig einsetzen.....	31
Energie sparen.....	35
CO ₂ -Fußabdruck minimieren.....	41

Social sustainability

WashTec Nachhaltigkeitsprogramm Care for people & culture.....	50
Unser Programm für Mitarbeitende & Soziales.....	51
Personalentwicklung intensivieren.....	55
Gleiche Chancen und Vielfalt fördern.....	57
Kontinuierlich hohe Arbeitssicherheit realisieren.....	60

WashTec

Die WashTec Nachhaltigkeitspolicy	8
Unsere Bausteine für eine nachhaltige Policy sustainability@washtec.....	9
Das Unternehmen im Überblick.....	10
Breites Portfolio rund um die Autowäsche.....	11
Fairer Partner unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.....	12
Globaler Einkauf und Nachhaltigkeit.....	13
Unsere Grundlagen für ethisches und nachhaltiges Handeln.....	14
Unsere Stakeholder.....	16
GRI Inhaltsindex.....	67



8 DECENT WORK AND
ECONOMIC GROWTH



17 PARTNERSHIPS
FOR THE GOALS



*Unsere unternehmerischen
Aktivitäten betrachten wir
auch vor dem Hintergrund
der Sustainable Develop-
ment Goals (SDG) der UN.
Die jeweils für das Kapitel
relevanten SDGs stellen wir
hier dar.*

Die WashTec Nachhaltigkeitspolicy

WashTec bekennt sich zu den Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen, die in den Sustainable Development Goals definiert sind. Die WashTec Nachhaltigkeitspolicy leitet unser unternehmerisches Handeln in Ökonomie, Ökologie und Sozialem – im Innenverhältnis mit allen Mitarbeitenden sowie im Außenverhältnis mit unseren Kunden, Lieferanten und allen anderen Stakeholdern.

Unsere Nachhaltigkeitspolicy ...

... bezieht sich auf

- den schonenden Umgang mit natürlichen Ressourcen
- Fairness und Achtung der Menschenrechte im Miteinander
- transparente Lieferketten

... nutzt klare Zielsetzungen

- mit verpflichtenden Nachhaltigkeitszielen bis zum Jahr 2025 bzw. 2040
- und deren konsequenter Kontrolle

... integriert neue Impulse

- aus dem Austausch mit Stakeholdern
- in enger Kommunikation mit den Mitarbeitenden aller Standorte und Bereiche

... ist nachvollziehbar

- mit jährlicher Veröffentlichung des Fortschritts bei der Erreichung unserer Nachhaltigkeitsziele gemäß anerkannter Standards
- auf der Basis zertifizierter Managementsysteme

Die Nachhaltigkeitspolicy wurde von Vorstand und Aufsichtsrat von WashTec verabschiedet, ist für alle Geschäftsbereiche gültig und wird allen Mitarbeitenden kommuniziert. Die Umsetzung des Nachhaltigkeitsprogramms wird über den Nachhaltigkeitsbericht nachvollziehbar und wird vom Vorstand verantwortet. Über die *Website von WashTec* können alle Interessensgruppen alle Aspekte unserer Nachhaltigkeitspolicy und deren Status einsehen und die gewünschten Information herunterladen.



Augsburg, im September 2024

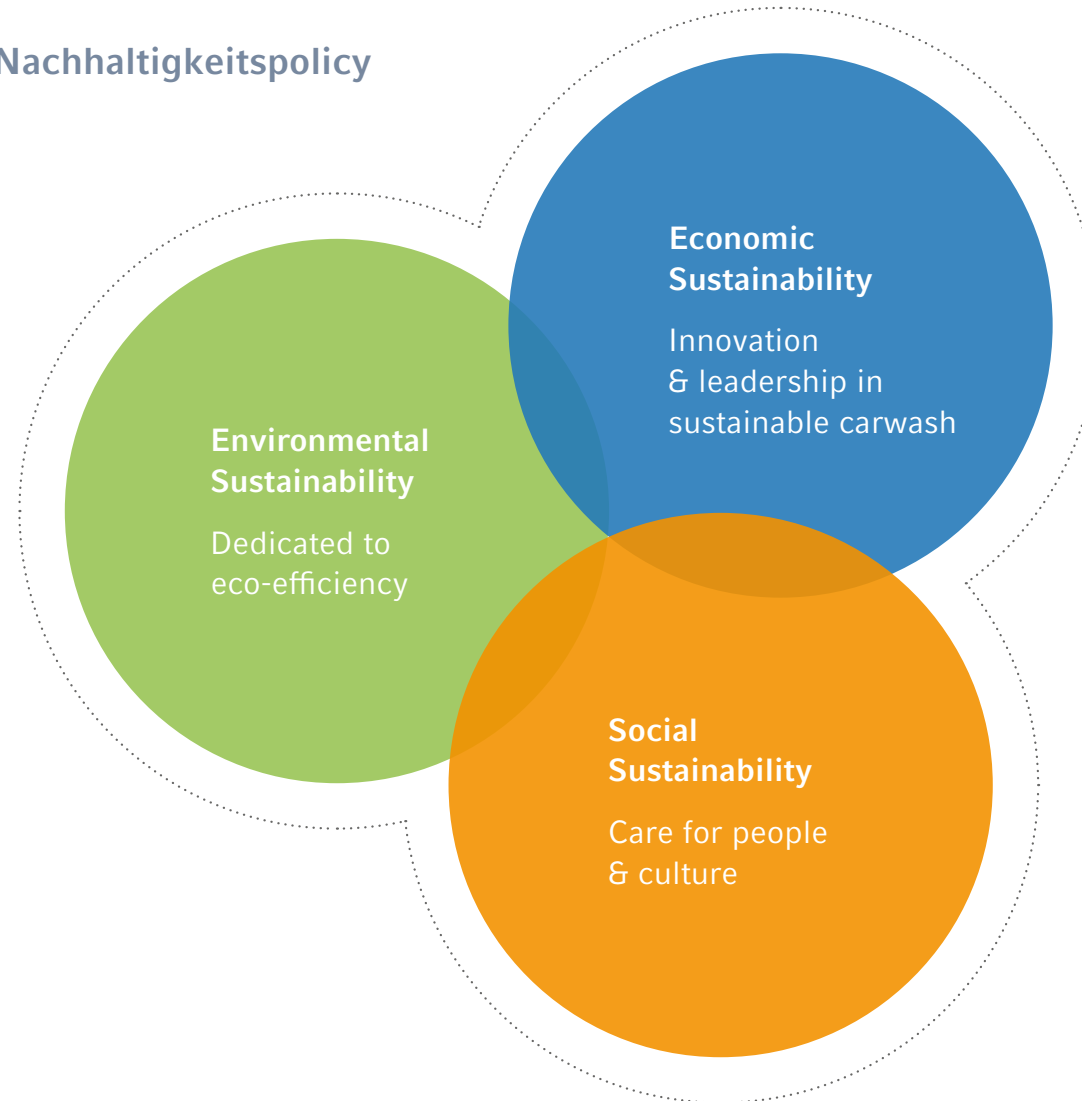
Michael Drolshagen
Vorsitzender des Vorstands

Sebastian Kutz
Mitglied des Vorstands

Andreas Pabst
Mitglied des Vorstands

Die Bausteine unserer Nachhaltigkeitspolicy

sustainability@washtec



Das Unternehmen im Überblick

WashTec ist der führende Anbieter von innovativen Lösungen rund um die Fahrzeugwäsche weltweit. Das Produktprogramm umfasst fast alle Arten von Fahrzeugwaschanlagen sowie dazugehörige Peripheriegeräte, Waschchemie und Wasseraufbereitungssysteme.

Als Spezialist arbeitet die Gruppe kontinuierlich an Innovationen für eine möglichst umweltschonende Fahrzeugwäsche.

Darüber hinaus bietet WashTec digitale Smart Service Lösungen und umfassende Servicepakete über die gesamte Lebensdauer der Produkte an. Hierzu gehören neben digitalen Systemen zur Fernüberwachung und -steuerung von Anlagenparametern durch die Betreiber, die Wartung der Anlagen, die Chemieversorgung und die Anlagenrücknahme sowie Dienstleistungen für die Vermittlung von Finanzierungen oder das Betreibermanagement von Anlagen. Hauptumsatzträger ist der Produktbereich Maschinen und Service.

Die WashTec AG mit Sitz in Augsburg, Deutschland, ist Muttergesellschaft der WashTec Carwash Management GmbH, der AUWA Chemie GmbH und der WashTec Holding GmbH – jeweils mit Sitz in Augsburg. An diesen Unternehmen ist die WashTec AG direkt zu 100 % beteiligt. Das Tochterunternehmen WashTec Holding GmbH bündelt die Aktivitäten der übrigen Tochtergesellschaften der WashTec Gruppe in der WashTec Cleaning Technology GmbH.

Die Aktionärsstruktur und die Anteilsverteilung können unserer Investor Relations Website unter »Aktie« entnommen werden.



WashTec betrieb im Jahr 2023 insgesamt sechs Produktionsstandorte:

- Augsburg, Deutschland
Produktion von Waschanlagen
- Recklinghausen, Deutschland
Herstellung der Anlagensteuerungen
- Grebenau, Deutschland
Herstellung der AUWA Waschchemieprodukte
- Nýrany, Tschechien
Blechfertigung sowie Anlagen- und Komponentenmontage für den Produktionsstandort Augsburg
- Denver, USA
Produktion von Fahrzeugwaschanlagen für den nordamerikanischen Markt
- Shanghai, China
Produktion von Fahrzeugwaschanlagen für den asiatischen Markt

Weiterhin betreut die WashTec Cleaning Technology GmbH die Beteiligungen an den insgesamt 15 ausländischen Tochtergesellschaften.

Bis Dezember 2023 war WashTec in China noch mit der oben genannten eigenen Tochtergesellschaft vertreten. Zukünftig wird der chinesische Markt als Händlermarkt bearbeitet.

Die komplette Übersicht über die Organisationsstruktur und die Präsenz auf den internationalen Märkten sind im Geschäftsbericht 2023 auf den Seiten 56 bis 58 dargestellt.

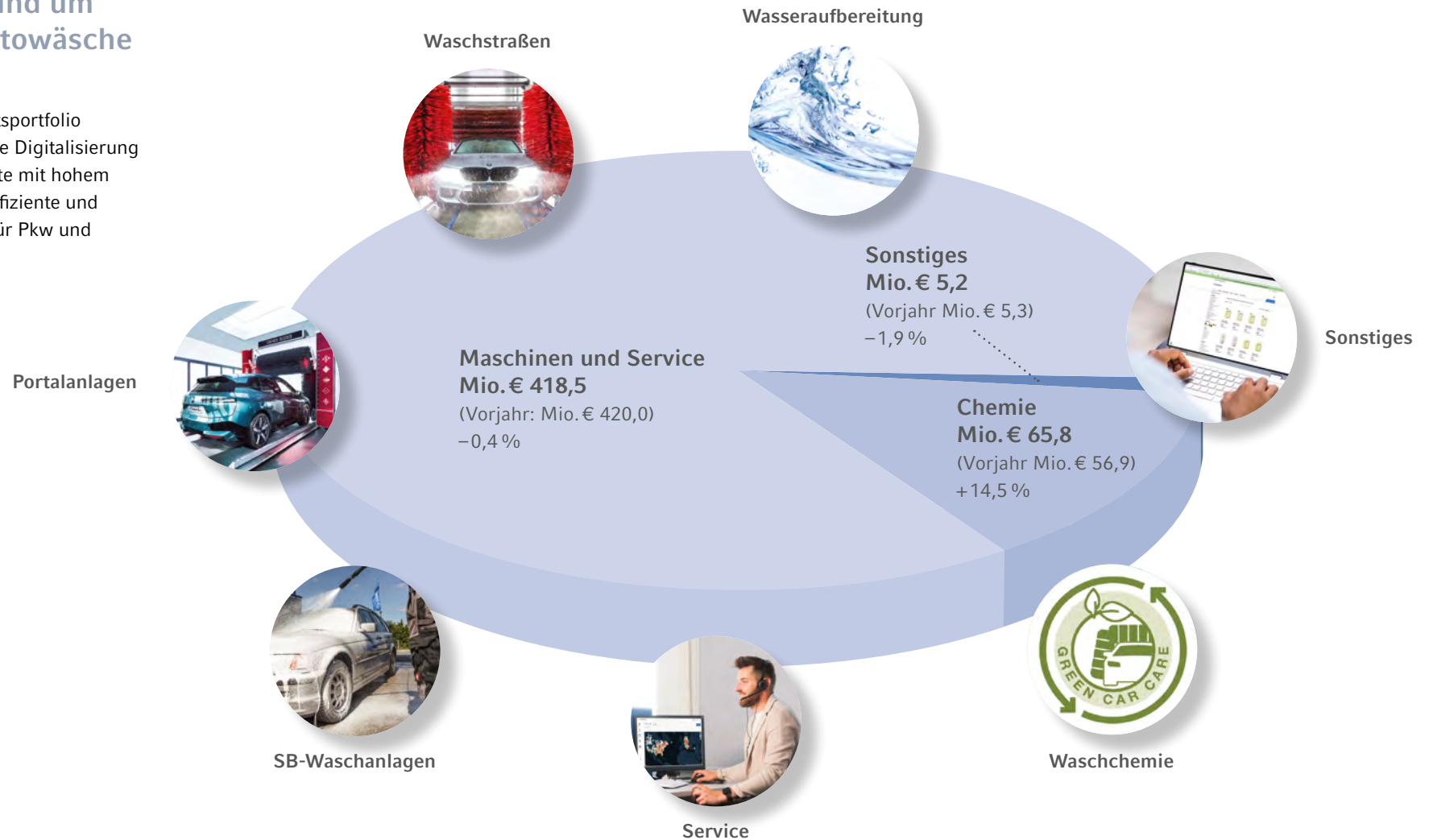


Der unmittelbar erzeugte und ausgeschüttete wirtschaftliche Wert des WashTec Konzerns lässt sich dem Geschäftsbericht 2023 ab Seite 110 entnehmen.



Breites Portfolio rund um die nachhaltige Autowäsche

WashTec erneuert das Angebotsportfolio kontinuierlich. Insbesondere die Digitalisierung ermöglicht zusätzliche Angebote mit hohem Kundennutzen rund um eine effiziente und passgenaue Fahrzeugwäsche für Pkw und Nutzfahrzeuge.



Fairer Partner unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

WashTec ist weltweit präsent: Mit unseren Produktionsstandorten in Augsburg, Grebenau und Recklinghausen (alle DE), Nýrany (CZ), Denver (USA) und Shanghai (CN, bis Ende 2023), verfügen wir über eine breit gefächerte Produktionsbasis. Von diesen Standorten und zahlreichen Vertriebs- und Serviceniederlassungen aus betreuen wir unsere Kunden professionell.

WashTec beschäftigte zum Stichtag 31.12.2023 weltweit 1.687 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (Vorjahr: 1.824). Die Anzahl der Mitarbeitenden in dieser Darstellung ist bereits bereinigt um die Personen, die am Standort China beschäftigt waren und per Stichtag nicht mehr zu unserem Personalstamm gehörten.

Bei kurzfristigen Auftragsspitzen arbeiten wir mit Personaldienstleistern zusammen, um unsere Produktionsteams mit Zeitarbeitskräften zu unterstützen. Im Jahr 2023 lag die Leiharbeiterquote bei 4,0 % (Vorjahr: 6,0 %). Die Beschäftigten, die im Rahmen der Arbeitnehmerüberlassung für uns tätig sind, werden nach dem für sie jeweils geltenden Tarifvertrag entlohnt.

Rund 50 % unserer Mitarbeitenden sind in Deutschland beschäftigt. 87,2 % von diesen Mitarbeitenden erhalten ein tarifliches Arbeitsentgelt. Entsprechend werden 12,8 % auf der Basis eines außertariflichen Vertrags entlohnt. An den internationalen Standorten legen wir die dort anzuwendenden Regelungen zugrunde. Die Übersicht über die Vertragsarten am Standort Deutschland zeigt einen Anteil von 92,3 % mit einem unbefristeten Vertragsverhältnis. 7,7 % der Beschäftigten sind entsprechend mit einem befristeten Vertragsverhältnis beschäftigt. Im Jahr 2023 bildeten wir 22 Personen aus.

Im Jahr 2023 war WashTec im vbm (Bayerischer Unternehmensverband Metall- und Elektroindustrie) mit dem Geschäftsführer der WashTec Cleaning Technology GmbH für die Region Augsburg im Verband aktiv. Zudem ist WashTec Mitglied im Arbeitgeberverband der bayerischen chemischen Industrie, VBCI.

Beschäftigte inkl. Auszubildende m/w/d, 31.12.2023



Die vorliegenden Personaldaten schließen die Mitarbeitenden in China mit ein – der Standort war im Geschäftsjahr 2023 noch Bestandteil unserer Unternehmensgruppe und ist somit auch in unserem Nachhaltigkeitsbericht mit abgebildet.

Globaler Einkauf und Nachhaltigkeit

Strategisches Lieferantenmanagement bei WashTec

WashTec bezieht Waren und Dienstleistungen weltweit. Die wichtigsten Lieferländer – neben Deutschland – sind Frankreich, Italien und USA. Die Grafik stellt die regionale Verteilung des gesamten Lieferantenpools dar. Wir gestalten unsere Lieferantenlandschaft aktiv mit einem klaren Fokus auf Lieferkettensicherheit, strategische Partnerschaften und hohe Produktqualität. Bei der Auswahl der Lieferanten wägen wir sorgfältig zwischen regionaler Nähe und Vorteilen des globalen Sourcings ab, um stets die bestmögliche Entscheidung zu treffen. Fragestellungen im Zusammenhang mit den Aspekten der Nachhaltigkeit spielen dabei für uns bei der Lieferantenauswahl ebenfalls stets eine bedeutende Rolle.

Unsere bewährte Lieferantenzusammensetzung ermöglicht langjährige Partnerschaften, in denen wir gemeinsam kontinuierlich Fortschritt vorantreiben. Bei der Weiterentwicklung unserer bestehenden Lieferanten und dem Onboarding neuer Lieferanten legen wir besonderen Wert darauf, neben Liefersicherheit und Produktqualität auch Umwelt-, Energie- und Nachhaltigkeitsaspekte sowie sicherheitsrelevante Gesichtspunkte sorgfältig zu berücksichtigen. Unsere Lieferkette bleibt stabil und verlässlich: Im Jahr 2023 stammten durchschnittlich 80% der bestellten Waren unserer Produktionsstätten aus den jeweiligen Heimatmärkten.

WashTec hat im Jahr 2023 eine Softwarelösung zur Risikoanalyse und -abmilderung nach den Vorgaben des Lieferkettensorgfaltspflichtgesetzes (LkSG) integriert. Dadurch wurde eine voll automatisierte Dokumentation der relevanten Zertifikate ermöglicht. Zudem umfasst die Dokumentation die Anerkennung des Supplier Code of Conducts seitens unserer Partner. Darüber hinaus wurden Präventiv- und Abstellmaßnahmen bei erkannten Risiken geschaffen. Hierbei konnte bestätigt werden, dass unser Lieferantennetzwerk als äußerst risikoarm eingestuft werden kann.

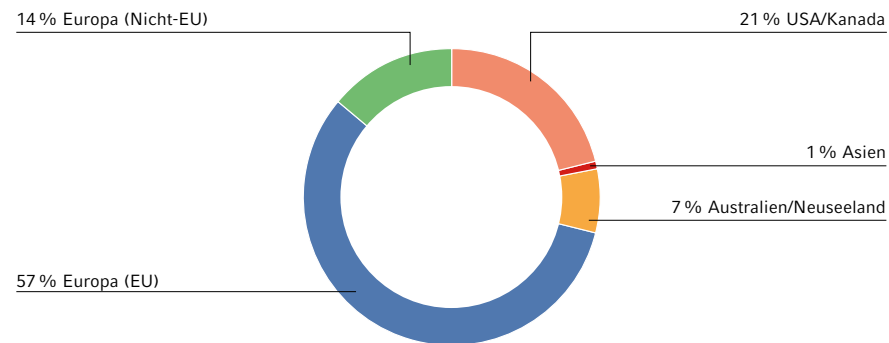
Die Aufwendungen für bezogene Waren sowie für bezogene Leistungen können der Konzern-Anhangangabe 8 im Konzernanhang des Geschäftsberichts 2023 auf Seite 138 entnommen werden.



Im Jahr 2023 wurden signifikante Fortschritte erzielt, um die Lieferantenentwicklung noch weiter zu optimieren. Die systematische Auswahl der regelmässig nicht anlassbezogenen zu auditierenden Lieferanten durch die Übertragung der ABC-Analyse in die Auditplanung wird angereichert durch Meldungen aus verschiedenen Perspektiven. Diese zusätzlichen Meldungen können anlassbezogene Auditierungen auslösen. Hierbei werden neben Versorgungsengpässen und Reklamationen auch Risikomeldungen aus der LkSG Software als Auslöser gewertet. Im Jahr 2023 wurden 13 nicht anlassbezogene (2022: 6) und kein anlassbezogenes Lieferantenaudit durchgeführt. Die Standards unserer Audits enthalten Überprüfungen der Energie- und Umweltmanagement- und Arbeitssicherheitssysteme.

Im Jahr 2023 erreichten uns vier Anfragen aus unserem Kundenkreis im Rahmen des Lieferkettensorgfaltspflichtgesetzes und eine Anfrage, die neben anderen Nachhaltigkeitsfragen auch Rückfragen zur Umsetzung des LkSG beinhaltete.

Lieferketten, Lieferländer



Unsere Grundlagen für ethisches und nachhaltiges Handeln

Grundlage unseres Handelns mit unseren Geschäftspartnern und unseren Stakeholdern ist unser WashTec Code of Conduct. Darin formulieren wir unsere Erwartungen für gesetzestreuces Handeln und die Einhaltung aller anwendbaren Gesetze, Vorschriften und Normen im persönlichen und geschäftlichen Umgang. Die Zusammenarbeit mit allen unseren Stakeholdern soll grundsätzlich von der Erfüllung und Entwicklung hoher ethischer Standards

Die Informationen zu Corporate Governance (Erklärung zur Unternehmensführung) sind im Geschäftsbericht 2023 auf den Seiten 97 bis 108 dargelegt.



geprägt sein. Im Rahmen der Vorbereitungen zur Anwendung des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes (LkSG) haben wir die Basisdokumente für regelkonformes Handeln geprüft: Neben dem für alle Mitarbeitenden, Organe und Führungskräfte geltenden WashTec Code of Conduct (vormals Ethikkodex) haben wir zudem den WashTec Supplier

Code of Conduct (vormals Verhaltenskodex für Lieferanten), der auch die Anforderungen zur Einhaltung der Menschenrechte und zur Verhinderung von Umweltrisiken definiert, mit Wirkung zum 1. Januar 2024 in Kraft gesetzt. Ergänzend dazu verabschieden wir eine Grundsatzklärung zu unserer Menschenrechtsstrategie gemäß den Anforderungen des LkSG.

Entsprechend sind der WashTec Code of Conduct sowie der WashTec Supplier Code of Conduct Bestandteil des Arbeitsverhältnisses bzw. der Lieferanten- und Kundenbeziehung.

Unser Nachhaltigkeitsprogramm

WashTec nimmt im eigenen betrieblichen Handeln alle Möglichkeiten wahr, um ökonomische, ökologische und soziale Werte zu erhalten und weiterzuentwickeln. Durch bewusstes Abwägen und Handeln sichern wir als Teil des großen Wirtschaftsgefüges die Zukunft unseres Unternehmens. Mit unseren Investitionsgütern tragen wir dazu bei, dass unsere Geschäftspartner ihrerseits nachhaltige und wirtschaftliche Geschäftsmodelle verfolgen können. Die Einbeziehung und Umsetzung aller aus den Verpflichtungen erwachsenden Aufgaben liegt in der Verantwortung der Bereichsleiter für Personalwesen, für globale Beschaffung sowie für Qualitäts-, Umwelt- und Energiemanagement sowie – selbstverständlich – bei allen WashTec Mitarbeitenden.

Wir berücksichtigen dabei alle Optionen für einen sparsamen Ressourceneinsatz, denn nur so können wir den Erhalt eines ökologisch intakten Lebensraums für nachfolgende Generationen unterstützen. Diesen Anspruch haben wir mit unserer Nachhaltigkeitspolicy definiert und im Nachhaltigkeitsbericht sowie auf unserer Nachhaltigkeitswebsite veröffentlicht.

An die Kooperation mit unserem internationalen Lieferantennetzwerk legen wir hohe Maßstäbe an. Durch unser Tätigkeitsfeld im Maschinen- und Anlagenbau unterliegen wir zahlreichen internationalen Normen und Vorschriften. Sie tragen dazu bei, dass wir nachvollziehbare und verlässliche Strukturen in der Lieferkette sichern. Die Produktion der Waschanlagen erfolgt in Europa und den USA sowie – bis Dezember 2023 – in China. WashTec ist mit seiner Produktions- und Lieferkette größtenteils in Ländern aktiv, die einen hohen Standard in Bezug auf die Achtung der Menschenrechte einhalten.

WashTec Regelwerk für nachhaltiges Handeln

Unser Regelwerk umfasst unternehmensweit geltende Vorschriften für ethisch, menschenrechtlich und umweltbezogen konformes Handeln – basierend auf den international anerkannten Menschenrechten und dem Vorsorge-Prinzip. Der überarbeitete WashTec Code of Conduct und WashTec Supplier Code of Conduct wurden den Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen sowie den Lieferanten und Lieferantinnen über Informationsschreiben bekanntgemacht. Weitere Informationskanäle sind *unser Webauftritt* sowie interne und externe Newsletter. Der Erhalt und die Anerkennung unseres WashTec Code of Conduct auf Beschäftigenebene wird mit Hilfe eines Richtlinien-Management-Tools dokumentiert. Die Aktivitäten zur Einbeziehung unserer Lieferanten haben wir auf Seite 14 dargestellt.

Die so geschaffenen und optimierten Prozesse sind nun bereits vor dem verpflichtenden Stichtag gesetzeskonform und entsprechen auch den von zahlreichen Stakeholdern geforderten Kriterien.

Unseren Anspruch zu ethischem und nachhaltigem Handeln haben wir

- in unserem Unternehmensleitbild (Unternehmenswerte und Führungsgrundsätze),
- in unserer Nachhaltigkeitspolicy (Seite 8),
- in unserem *WashTec Code of Conduct*,
- in unserem *WashTec Supplier Code of Conduct*,
- in unsere Qualitäts-, Sicherheits-, Umwelt- und Energiepolitik,
- in unseren Safety Rules sowie
- in unserer Umweltrichtlinie

dokumentiert.

Menschenrechtsgremium

Um die Einhaltung aller Regeln – insbesondere der Menschenrechte – zu überwachen, hat WashTec im Einklang mit den Anforderungen des LkSG ein Menschenrechtsgremium installiert. Die Benennung des Gremiums wurde im Jahr 2023 vorgenommen und ist auf der Website sowie den weiteren Informationskanälen intern und extern veröffentlicht. Die Nachhaltigkeitsaufgaben umfassen das Überwachen und Nachhalten von Maßnahmen zu unternehmensbezogenen Risiken bezüglich der Einhaltung der Menschenrechte und der umweltbezogenen Vorgaben.

Das Menschenrechtsgremium ist gegenüber dem Vorstand berichtspflichtig. Weiterhin ist es verantwortlich für die regelmäßige Berichterstattung und Dokumentation der kontinuierlichen Prüfung aller Geschäftsprozesse gemäß LkSG. Die Verantwortung erstreckt sich über alle Unternehmen der WashTec Gruppe.

Gesetzeskonformes Handeln

Im Jahr 2023 handelte die WashTec Gruppe zu jeder Zeit gesetzeskonform in ihren Stakeholderbeziehungen sowie in ihren Umwelt- und Mitarbeitenden-bezogenen Aktivitäten. Es traten keine berichtspflichtigen Verstöße gegen Gesetze und Verordnungen auf.

Unsere Stakeholder

Wir dokumentieren den Kontakt zu den verschiedenen Interessengruppen gemäß den Anforderungen unserer Integrierten Managementsysteme (IMS), u.a. ISO 9001. Grundsätzlich verfolgen wir einen konsensorientierten Austausch. Die Auflistung in dieser Dokumentation umfasst sieben Interessengruppen und ihre jeweiligen Unterausprägungen, mit denen wir in regelmäßigem oder gelegentlichem Austausch stehen. Die Auflistung in unserem IMS stellt die Erwartungen der jeweiligen Gruppen und die Information, wie wir diese Erwartungen berücksichtigen, dar. Um ein faires und sinnvolles Miteinander mit allen Interessengruppen zu erreichen, stützen wir uns bei der Durchführung der notwendigen Aktivitäten auf die jeweils anwendbaren bindenden Verpflichtungen. Mit Hilfe eines Gewichtungssystems zu Auftrittswahrscheinlichkeit und Auswirkung auf unsere Geschäftsprozesse kategorisieren wir unsere Aktivitäten in den Stakeholderbeziehungen in Risikogruppen mit den Rubriken »Risiko akzeptieren« und »Risiko reduzieren«. Die möglichen weiteren Reaktionskategorien »Verlagern«, »Nutzen« und »Eliminieren« werden derzeit nicht angewendet.

Grundlage für den dokumentierten Austausch mit unseren Stakeholdergruppen sind unser WashTec Code of Conduct und unser WashTec Supplier Code of Conduct. Weitere Basis sind ethische Normen wie z. B. die Beachtung der Menschenrechte in unseren betrieblichen Aktivitäten.

Kommunikation von Nachhaltigkeitsthemen

Nach der Installation von Fahrzeugwaschanlagen führen wir eine Zufriedenheitsanalyse bei unseren Kunden durch. Dort aufkommende Rückmeldungen werden im direkten Kontakt mit den Kunden besprochen. Dokumentationen bezüglich nachhaltiger Unternehmensführung werden weiterhin verstärkt als Basis für eine Geschäftsbeziehung von unseren Kunden eingefordert. Neben den Informationen zu Nachhaltigkeitsdaten wird die Einhaltung der Menschenrechte gemäß dem LkSG thematisiert, die wir in unserem aktualisierten WashTec Code of Conduct abdecken.

Die regelmäßigen Kontakte mit der Stakeholdergruppe der Anteilseigner und Investoren sowie im Einzelfall Ratingagenturen bieten uns einen externen Blick auf unsere Leistungen und tragen dazu bei, dass wir weitere Handlungsfelder identifizieren können.



Economic sustainability

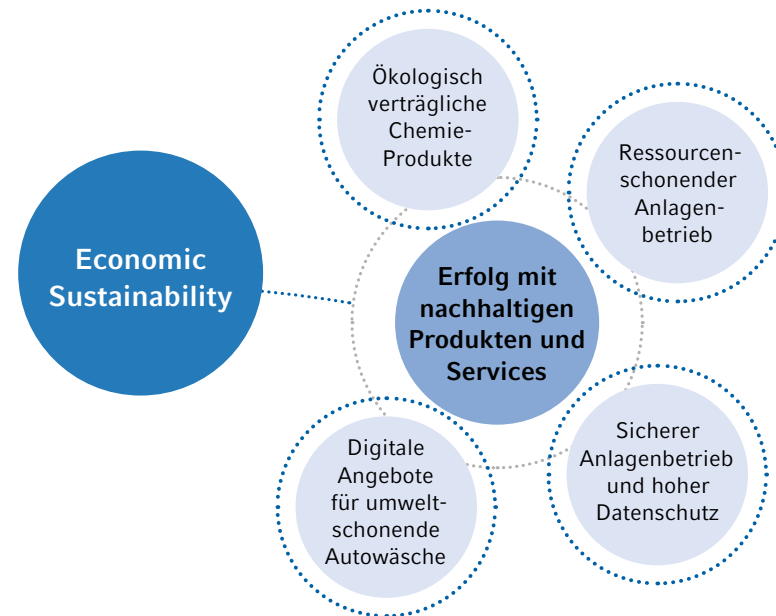
WashTec Nachhaltigkeitsprogramm Leadership in sustainable carwash.....	18
Erfolg mit nachhaltigen Produkten und Services.....	19
Innovationen für den ressourcenschonenden Anlagenbetrieb.....	20
Ökologisch verträgliche Chemie- Produkte.....	22
Innovation durch digitale Angebote.....	24
Sicherheit im Umgang mit Produkten.....	25



Unsere unternehmerischen Aktivitäten betrachten wir auch vor dem Hintergrund der Sustainable Development Goals (SDG) der UN. Die jeweils für das Kapitel relevanten SDGs stellen wir hier dar.

WashTec Nachhaltigkeitsprogramm

Leadership in sustainable carwash



Die mit einem Kreis gekennzeichneten Aktivitäten sind mit einem Maßnahmenplan hinterlegt und werden im Text des nachfolgenden Kapitels erläutert.

Erfolg mit nachhaltigen Produkten und Services

»Economic Sustainability« heißt für WashTec, dass jedes unserer Produkte und unserer Services nach Möglichkeit einen hohen Beitrag zu nachhaltigem Wirtschaften aufweisen sollte. Dabei steht für uns die Schonung der Ressourcen gemäß dem European Green Deal im Fokus. Die Forderungen zum Umbau der Wirtschaft hin zu klimaneutralem Handeln erlegen uns Nachweispflichten auf, die wir im *Geschäftsbericht in der nicht-finanziellen Berichterstattung (Geschäftsbericht S. 30–50)* darlegen.



Unsere Nachhaltigkeitsstrategie ist daraufhin ausgerichtet, dass auch unsere Kunden mit unseren Produkten ihren Beitrag zu nachhaltigem Wirtschaften leisten können. Daher haben wir im Kapitel »Economic Sustainability« alle Aktivitäten zusammengefasst, die unsere Kunden im nachhaltigen Handeln erfolgreich machen. Unser Bestreben ist es, in dieser Hinsicht unsere Marktführerschaft zu behaupten und weiter auszubauen.

Für die Kundenperspektive ist es wichtig, dass die WashTec Anlagen hohe Leistung und Zuverlässigkeit zeigen und für die Anforderungen des Marktes gerüstet sind. Nachhaltigkeitskriterien bei der Wahl der Anlage werden von Seiten unserer Kunden derzeit noch oft im Vergleich zu wirtschaftlichen Aspekten nachrangig behandelt. Das betrifft insbesondere den Einsatz von Wasseraufbereitungsanlagen, deren regionale Verbreitung in engem Zusammenhang mit den Wasserkosten vor Ort steht. Wir erwarten, dass sich die Absatzzahlen von Wasseraufbereitungsanlagen – nicht zuletzt auch durch auftretende Wassermangelsituationen – in einigen Märkten schrittweise steigern lassen. Ähnlich sind die Voraussetzungen für energieeffiziente Lösungen, deren Verbreitung oft nur in Märkten mit hohen Energiekosten vorankommt.

Zahlreiche Einflussfaktoren von außen wirken auf die ressourcenschonende Konzeption von Waschanlagen, dies sind beispielsweise:



- Sustainable Development Goals (SDG) der Vereinten Nationen, insbesondere SDG 6 – Sparsamer Wasserverbrauch an unseren Unternehmensstandorten mit unseren Produkten und SDG 12 – Fortentwicklung unsere Produktportfolios für nachhaltige Waschchemikalien
- Taxonomie-Ziele der Europäischen Union, bezogen auf das Ziel »Klimaschutz« und »Übergang zu einer Kreislaufwirtschaft«
- Länderspezifische Umweltgesetzgebung sowie Genehmigungsaufgaben und Verordnungen zum Betrieb von Fahrzeugwaschanlagen mit Grenzwertangaben oder fallweisen, zeitlich beschränkten Betriebseinschränkungen in Zeiten von Wasserknappheit
- Anforderungen zur Nachvollziehbarkeit von Herkunftsangaben
- Angebote und Verfügbarkeit von biogenen Rohstoffen für Waschchemie-Rezepturen
- Pflicht zur Nutzung von Wasseraufbereitungsanlagen – nur in wenigen regionalen Märkten
- Rentabilitätsberechnungen zum Einsatz von Wasseraufbereitungsanlagen in Abhängigkeit der Wasserkosten vor Ort

Die wichtigsten Einzelmaßnahmen zu den wesentlichen Aspekten legen wir in den jeweiligen Kapiteln dar. Die Wirksamkeit unserer Maßnahmen wird mit Daten untermauert, die wir aus dem Betrieb von Waschanlagen gewinnen. Diese Erfolge zeigen wir bei den jeweiligen Kapiteln auf. Sie sind derzeit noch nicht Gegenstand von Zielvereinbarungen.

Innovationen für ressourcenschonenden Anlagenbetrieb

Um einen möglichst ressourcenschonenden Betrieb von Fahrzeugwaschanlagen zu erreichen, bieten sich insbesondere zwei Aktionsschwerpunkte an:

- sparsamer Einsatz von Frischwasser je Autowäsche und
- Energieverbrauch der Anlage.

Mit unseren Entwicklungsprojekten verfolgen wir das Ziel, beide Ansprüche optimal zu erfüllen und unsere Marktposition mit Innovationen zielgenau zu stärken. Integraler Bestandteil aller Entwicklungsprojekte sind u.a. die Vorgaben unserer »Konstruktionsrichtlinie Energieeffizienz« oder der Input des Umweltbeauftragten, die zwingend mitberücksichtigt werden müssen.



Welchen Effekt haben unsere Anlagen und Geschäftsmodelle auf den Ressourcenverbrauch?

Die automatische Fahrzeugwäsche ist die nachhaltigste Lösung, um Fahrzeuge vom Umgebungsschmutz zu befreien: Im Vergleich zu einer manuellen Wäsche kommt eine WashTec Portalanlage mit Wasseraufbereitungsanlage mit ca. einem Fünftel des Wassereinsatzes aus. Das entspricht einem Wasserverbrauch von ca. 30 Litern pro Wäsche.

Mit den Angeboten von WashTec zur Ressourcenschonung erhalten die Betreiber von Fahrzeugwaschanlagen ihrerseits zahlreiche Optionen, um so wenige Ressourcen wie möglich zu verbrauchen.

Unsere Maßnahmen für die verbesserte Ressourcenschonung bei WashTec Fahrzeugwaschanlagen



1. Wir arbeiten konsequent daran, den Wassereinsatz beim Betrieb von Fahrzeugwaschanlagen zu minimieren. Das wird unter anderem erreicht durch:
 - die standardisierte Integration von optischen Wasserzählern zur Verbrauchskontrolle bei einzelnen Baugruppen
 - die Integration von Sammel- und Kreislaufsystemen mit dem Ziel, weitere Prozessschritte der Autowäsche von Frisch- auf Brauchwasser umzustellen
 - die Untersuchungen zur Beeinflussung des Wasser-Volumenstroms durch angepasste Düsentypen
2. Mit unserem Angebot an Wasseraufbereitungsanlagen ermöglichen wir es unseren Kunden, die Umwelteffizienz in Bezug auf die Ressource Wasser zu verbessern.
3. Wir verstärken die Verkaufsanstrengungen bei unseren Kunden. Dabei fokussieren wir uns auf folgende Aktivitäten:
 - Verstärkte Incentivierung des Verkaufs von Wasseraufbereitungsanlagen bei den Vertriebszielen mit Hilfe geeigneter Kommunikationsmaßnahmen
 - Angebot eines internationalen WashTec Zertifizierungsprogramms für nachhaltige Autowaschanlagen seit dem Jahr 2023: Erhöhte Transparenz für Verbraucher bei der Kaufentscheidung einer Autowäsche sowie Unterstützung von Betreibern zur Darstellung ihrer Aktivitäten rund um eine ressourcenschonende Autowäsche

- Die digitale Anbindung der WashTec Wasseraufbereitungsanlagen an die mywashtec-Plattform erzeugt Datentransparenz und Kontrolle sowie Bedienerfreundlichkeit für den Betreiber
- 4. Mit der Nutzung von Mess-, Regelungs- und Steuertechnik sowie Simulationstools optimieren wir den Energieeinsatz. Bei unserer neuen Waschanlagen-Serie führte das zum Einsatz optimierter Pumpenmotoren sowie zu einem verbesserten Strömungsprofil bei den Düsen zur Fahrzeugtrocknung.
- 5. Eine kurzfristig umgesetzte und einfache Energieeinsparungsmaßnahme für die Betreiber von SB-Waschanlagen ist die Umstellung auf Kaltwasserbetrieb: Es lässt sich bis zu 70 % Energie sparen, wenn auf das Waschen mit warmen Wasser verzichtet wird. Mit einem Umrüstsatz für die Wassererzeugung bleiben die thermostatgesteuerte Fußbodenheizung sowie Kreislaufsaltungen und Frostschutzlösungen für die Waschwerkzeuge auch bei Verwendung von kaltem Waschwasser aktiv.
- 6. Mit Hilfe unseres Dienstleistungsprogramms »Total Care« ist es möglich, bei unseren Kunden die Anlagenverfügbarkeit zu steigern und gleichzeitig Serviceanfahrten zu reduzieren.

→ ● Unsere Ziele

Ziel 1: Verringerung des Energieeinsatzes bei der neuen Waschanlagen-Serie um 6 % pro Waschvorgang im Jahr 2023

Ziel 2: Verringerung des Energieeinsatzes bei Wasseraufbereitungsanlagen durch Anpassung der Pumpenauslegung

Ziel 3: Bis 2025 Überzeugung unserer Kunden vom Nachhaltigkeitsansatz unserer Wasseraufbereitungsanlagen: Steigerung der Verkaufszahlen von nachgerüsteten Wasseraufbereitungsanlagen bzw. Steigerung des Anteils an neu verkauften Anlagen inklusive Wasseraufbereitungsanlagen

Status

- **Ziel 1:** Reduzierung des Energieeinsatzes bei den neuen Waschanlagen um 6 % mit Hilfe der neu eingesetzten Seitentrocknungsdüse, weiteres Einsparpotenzial durch Anpassung der Dachdüse für eine Gesamteinsparung von 8 %
- **Ziel 2:** Auswahlprozess der Pumpe abgeschlossen, Testphase gestartet
- **Ziel 3:** Ab Juni 2023 Start unseres Zertifizierungsprogramms für nachhaltige Waschanlagen – Zertifizierung von 550 WashTec Anlagen per Ende Juni 2024 und eine Steigerung der verkauften Wasserrückgewinnungsanlagen in Höhe von 4,7 %, gemessen am Umsatz

Abdeckung/Auswirkung

Die genannten Neuentwicklungen bezüglich Energieeffizienz beziehen sich überwiegend auf die neue Waschanlagen-Baureihe und werden bis Ende 2024 umgesetzt. Die Bausteine zur Ressourcenschonung in Wasseraufbereitungsanlagen werden für alle Anlagen angeboten.

Unser Programm für Fahrzeugwaschanlagen ist global verfügbar. Die Optionen zur Ressourcenschonung stehen entsprechend allen Anwendern weltweit zur Verfügung.



Ökologisch gut verträgliche Chemie-Produkte

Die von uns eingesetzten waschaktiven Substanzen (Detergenzien) sind vollständig pflanzenbasiert, insbesondere Palmkern-, Raps- und Kokosöl. Der Roundtable on Sustainable Palm Oil (RSPO) hat Umwelt- und Sozialkriterien entwickelt, um nachhaltiges Palmöl zu produzieren. Die Palmöl-Zertifizierung beginnt mit einer Zertifizierung der Palmölplantage nach den Kriterien des RSPO Principle & Criteria und erstreckt sich mit der RSPO Supply Chain Certification über alle Glieder der Wertschöpfungskette. Diese Kette reicht von der Weiterverarbeitung, der Veredlung bis zur Logistik. Für Raps- und Kokosöl existiert eine solche Zertifizierung nicht.

Wir verwenden bei palmkernölbasierten Detergenzien ausschließlich Mass-Balance-Qualität (MB), das bedeutet, dass diese Rohstoffe aus einer Mischung von RSPO-zertifiziertem Palmkernöl als auch nicht-zertifiziertem Palmkernöl bestehen. Dabei ist gewährleistet, dass die verarbeitete Menge des RSPO-zertifizierten Palmkernöls der eingekauften Menge zertifizierten Palmkernöls entspricht.

Die Reduzierung von Treibhausgasemissionen und Einsparung von fossilen Rohstoffen wird ebenfalls rechnerisch den Einzelprodukten zugeordnet. Für diese wichtigen Grundstoffe unserer nachhaltigen Waschchemie können wir eine Lieferkette auf Basis biogener Rohstoffe dokumentieren. Das Green Car Care Sortiment mit 75 Wasch- und Pflegesubstanzen (Stand: Dezember 2023) wird seit Anfang des Jahres 2021 angeboten und stetig ausgebaut. Details dazu haben wir in den *vorangegangenen Nachhaltigkeitsberichten* vermittelt.



Welchen Effekt hat unsere Waschchemie auf den Ressourcenverbrauch?



Unser Green Car Care Sortiment basiert auf eigenen WashTec Kriterien für ökoeffiziente Waschchemie – es gibt branchenweit dazu keine geeigneten Prüf- und Rezepturkriterien. Diese Chemie haben wir seit 2021 im Programm und verbrauchen dadurch deutlich weniger fossile Rohstoffe.

Anwender können mit dieser umweltschonenden Waschchemie ihr Fahrzeugwäsche-Programm auch beim Chemikalieneinsatz umweltfreundlich konzipieren.

Unsere Maßnahmen zur Steigerung der ökologischen Effizienz unserer Chemie-Produkte



Wir wollen die Nachhaltigkeit unserer Chemieprodukte steigern, indem wir aus einem Liter Konzentrat mehr Wäschen generieren – »mehr Wäschen pro Liter«. Es handelt sich nicht einfach um eine simple Aufkonzentrierung, sondern um eine durchdachte Rezeptur: Es werden z.B. Synergieeffekte ausgeschöpft, die durch Rohstoffauswahl und -kombination entstehen. Dies ermöglicht einen niedrigeren Chemieverbrauch bei gleicher oder besserer Performance.

Zusätzlich zu dieser Maßnahme haben wir uns mit der Reduzierung des Verpackungsanteils der Waschchemie (Kanister) befasst. Durch eine neue Verpackungsvariante – das Abfüllen der Waschchemie im Bag-in-Box-System – können wir bei der Rücknahme der Verpackungen Transportvolumen und Kunststoff einsparen. Dabei reduzieren wir den Kunststoffanteil um 83 % im Vergleich zur herkömmlichen Verpackungsvariante.

➔ ● Unsere Ziele

Ziel 1: Start der Vermarktung der neu konzentrierten Waschchemie im zweiten Halbjahr 2025.

Ziel 2: Installation einer neuen Abfüll- und Verpackungsmaschine für das Bag-in-Box Verpackungskonzept im zweiten Halbjahr 2024, um eine alternative Verpackungsvariante im Markt anzubieten, geplanter Start der Vermarktung der Gebinde ab dem zweiten Halbjahr 2024



Status

- **Ziel 1:** Projektfortschritt im Zeitplan: Abgeschlossene Entwicklungsphase der neuen Waschchemie-Rezepturen und Start der Feldtestphase im zweiten Halbjahr 2024
- **Ziel 2:** Installation der neuen Verpackungsmaschine im zweiten Halbjahr 2024 vorgesehen



Abdeckung/Auswirkung

Das Konzept »mehr Wäschen pro Liter« wird im ersten Schritt im skandinavischen Markt umgesetzt – im Anschluss ist geplant, schrittweise weitere Zielmärkte zu definieren, in welchen die relevanten Rezepturen entsprechend angepasst werden.



Innovation durch digitale Angebote

Transparenz und Prozessregelbarkeit ist der maßgebliche Nutzen von digitalen Tools in unseren Systemen zur Fahrzeugwäsche. Wir konnten in unserer cloudbasierten Softwarelösung mywashtec digitale Services bündeln und Online-Angebote schnüren, die weit über das Steuern von Zahlungsprozessen oder des Waschprogrammangebotes hinausgehen.

WashTec profitiert davon, dass Innovationen für die nachhaltige Autowäsche auf dem Datenpool von verlässlichen praxisnahen Daten aus dem Tagesbetrieb der Fahrzeugwaschanlagen basieren.



Welchen Effekt hat der Einsatz von digitalen Angeboten auf den Betrieb von Fahrzeugwaschanlagen?

Mit der Integration von Software-Schnittstellen in eine kontinuierlich steigende Anzahl an Einzelkomponenten wird der Betrieb der Fahrzeugwaschanlagen höchst transparent. Es lassen sich Verbrauchsdaten z. B. beim Wasserverbrauch beim Kunden zeitnah oder in Echtzeit erfassen und abhängig von den einzelnen Waschprogrammen dokumentieren und daraus Optimierungspotenzial erschließen.

Weiterhin ermöglicht die digitale Auswertung von Anlagenfunktionen auch das verstärkte Angebot von Remote-Wartung. Auf diese Weise erzielen wir im Hinblick auf die Verringerung des Kraftstoffverbrauchs in unserem Fuhrpark – und der CO₂-Emissionen – kontinuierlich Fortschritte.



Unsere Maßnahmen für nachhaltige Fahrzeugwaschanlagen durch Digitalisierung

1. Wir steigern die Nutzung unserer Fernwartungslösungen kontinuierlich und bieten unseren Kunden den schrittweisen Einstieg in dieses Serviceangebot an.

2. Der Remote-Support ermöglicht es uns, Abweichungen aufzuzeigen, die im Kundenbetrieb entstehen – im Einzelfall können so auch Leckagen oder größere Wasserverluste abseits der Norm schnell offengelegt und abgestellt werden.
3. Datenanalyse, basierend auf der Anwendung von KI-Werkzeugen (Artificial Intelligence), wird verstärkt dazu beitragen, kontextbezogene Waschprogramme zu konzipieren, die z. B. spezifisch auf die jeweiligen Fahrzeugtypen abgestimmt sind.

Unser Ziel

Steigerung der Nutzung unseres Remote-Supports auf 25 % bis 2025, um die Anzahl der Einsatzfahrten zum Kunden für Serviceeinsätze zu verringern.

Status

Anteil von Remote-Support im Jahr 2023: 20 % (2022: 17 %)

Abdeckung/Auswirkung

Das Angebot an Remote-Wartung wird insbesondere in den Märkten Deutschland, Frankreich, Österreich, Italien, USA und Kanada gut angenommen. In Skandinavien werden die Angebote zum Remote-Support ebenfalls bereits sehr gut genutzt, allerdings sind die Daten aus Skandinavien derzeit noch nicht in der Gesamtübersicht enthalten.

Die Integration von smarten Tools bezieht sich insbesondere auf unsere Baureihe SmartCare, die vollumfänglich mit den digitalen Komponenten ausgestattet wird.



Sicherheit im Umgang mit Produkten

WashTec Maschinen erfüllen die Vorgaben der EU-Maschinenrichtlinie (2006/42/EG) und verfügen über ein CE-Kennzeichen. Die Maschinenbedienung und der Betrieb der Waschanlage wird den Kunden und Betreibern der Anlage in verpflichtenden Sicherheitsschulungen bei der Inbetriebnahme vermittelt. Die Schulungen sind im CRM-System dokumentiert.

Sicherheit hat jedoch noch einen weiteren Fokus: Datenschutz und Datensicherheit müssen stets gewahrt bleiben – das gilt für die Verbindung zu den Kunden bei der Vernetzung, aber auch im internen Umgang mit Daten und Softwarelösungen.

Wie unterstützen die WashTec Sicherheitsaktivitäten die Nutzer und Unternehmen im Markt?

Die Sicherheitsschulungen verhindern Fehler und damit Unfälle beim Betrieb der Anlage; sicheres Betreiben schützt die Mitarbeitenden und trägt zur Gesunderhaltung des Personals bei. Die Sicherheit unsere Anlagen ist eine zwingende Voraussetzung für den Erfolg unserer Maschinen und wird auch von den Betreibern gefordert.

Sicherheitsmaßnahmen rund um unsere IT-Systeme schützen unsere Kunden, mit denen wir im Einzelfall über VPN-Lösungen oder Cloudanbindung vernetzt sind. Sie sorgen auch dafür, dass WashTec gemäß den aktuellen Erkenntnissen bezüglich Datenschutz abgesichert ist.

Unsere Maßnahmen für hohe Sicherheit im Anlagenbetrieb

1. Die Schulung von Mitarbeitenden bei den Kunden muss zu 100 % vor Inbetriebnahme der Anlage durchgeführt sein und muss in den Kundenunterlagen nachvollziehbar dokumentiert werden.
2. Angebot von E-Learning-Programmen für die Information und Schulung von neuen Teammitgliedern beim Betreiber: Kostenloses Angebot von Video-Schulungen in drei Sprachen (deutsch, englisch und französisch)

Unser Ziel

Schulung der Kundenmitarbeitenden vor Inbetriebnahme der Anlage zu 100 %

Status

100 % unserer Inbetriebnahmen umfassen eine Bedienerschulung



Unsere Maßnahmen für eine hohe Sicherheit im Umgang mit Daten

1. WashTec strebt eine Zertifizierung gemäß DIN EN ISO/IEC 27001:2017 »Informationstechnik – IT-Sicherheitsverfahren – Informationssicherheits-Managementsysteme – Anforderungen« an – damit wird die komplette Verfahrensweise rund um das Management von Daten in einem standardisierten Verfahren auditiert und dokumentiert.
2. Einführung von Standardabläufen für hohe Datensicherheit
 - Überprüfung von Berechtigungen für Softwareanwendungen in einem regelmäßigen Prozess
 - Awareness-Schulungen für Wahrung der Datensicherheit mit Nutzung von E-Learning-Programmen über die Lernplattform
 - Durchführung von Informationsveranstaltungen zum Datenschutz und zur Datensicherheit bei WashTec
 - Implementierung definierter Aufbewahrungsfristen für die Aufbewahrung von Dokumenten und die Archivierung von Daten und Belegen
3. Benennung eines Informationssicherheitsbeauftragten

Unser Ziel

Höchste Datensicherheit ist ein kontinuierlich einzuhaltendes Ziel bei WashTec

Status

Informationssicherheitsbeauftragter wurde benannt

Abdeckung/Auswirkung

Die Maßnahmen zur Wahrung einer hohen Betriebssicherheit unserer Anlagen im Kundeneinsatz sind als Bestandteil unserer Maschinen- und Vertriebsdokumentation weltweit für alle Anwender in Kraft. Wir dokumentieren diese Aktivitäten mit Hilfe unserer Vertriebs- und Servicebüros unternehmensübergreifend.


Alle Aktivitäten rund um hohe Datensicherheit sind für die gesamte WashTec Gruppe gültig und anwendbar. Die Informationssicherheit wird zentral für WashTec dokumentiert, geschult und überwacht.



Environmental sustainability

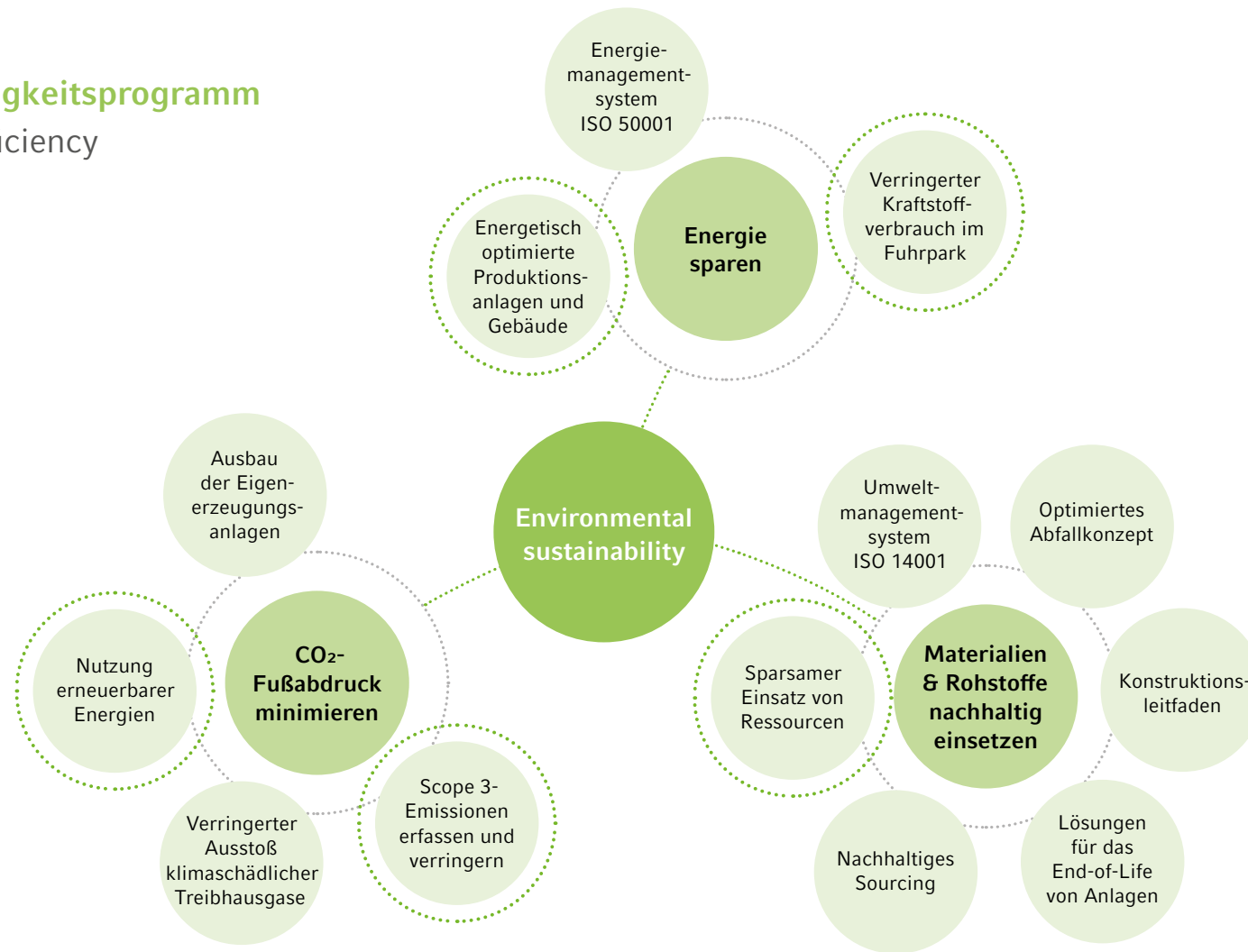
WashTec Nachhaltigkeitsprogramm Dedicated to eco-efficiency.....	28
Unser Umweltprogramm.....	29
Materialien & Rohstoffe nachhaltig einsetzen.....	31
Energie sparen.....	35
CO ₂ -Fußabdruck minimieren.....	41



 Unsere unternehmerischen Aktivitäten betrachten wir auch vor dem Hintergrund der Sustainable Development Goals (SDG) der UN. Die jeweils für das Kapitel relevanten SDGs stellen wir hier dar.

WashTec Nachhaltigkeitsprogramm

Dedicated to eco-efficiency



Die mit einem Kreis gekennzeichneten Aktivitäten sind mit einem Maßnahmenplan hinterlegt und werden im Text des nachfolgenden Kapitels erläutert.

Unser Umweltprogramm



Die Verfahren zur Ermittlung und Bewertung der wesentlichen ressourcen-, klima- und wasserbezogenen Auswirkungen sowie daraus resultierender Chancen und Risiken sind in der *nicht-finanziellen Erklärung im Geschäftsbericht 2023* und den *Informationen zur WashTec Nachhaltigkeitsstrategie* dargestellt. Für die ermittelten wesentlichen Aspekte stellen wir nachfolgend die Maßnahmen und Aktivitäten vor und bieten dazu die Kennzahlen im zeitlichen Verlauf.

Unabhängig von den gesetzlichen Vorschriften ist Klimaschutz ein zentrales Anliegen von WashTec. Ein engmaschiges Kontrollsystem verschafft den Verantwortlichen im Umwelt- und Energiemanagement einen kontinuierlichen Überblick über die Verbrauchszahlen und ermöglicht Nachjustierungen bei Einzelmaßnahmen. Das Kontrollsystem ist im integrierten Managementsystem und den darunter gebündelten Normen Umweltmanagementsystem nach ISO 14001 und Energiemanagementsystem gemäß ISO 50001 hinterlegt und ist Bestandteil unseres regelmäßig stattfindenden Managementreviews. Die Umsetzung der Ziele im Umwelt- und Energiemanagement wird mit den Führungskräften verbindlich vereinbart, über den Steuerkreis nachgehalten und im Managementreview berichtet. Darüber hinaus werden relevante Themen und Inhalte aus dem Bereich Umwelt und Energie über unser Onlinetool vermittelt und geschult. Der Durchführungsgrad der erfolgreich durchgeführten Schulung wird ermittelt und ist in Teilen Bestandteil der Zielvereinbarungen mit unseren operativen Führungskräften.

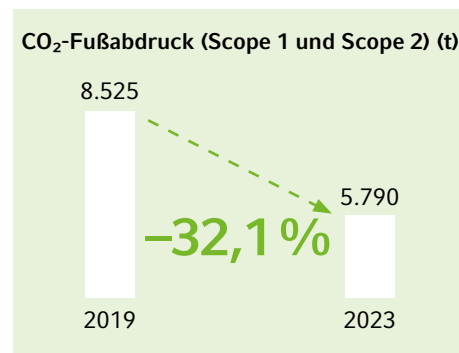
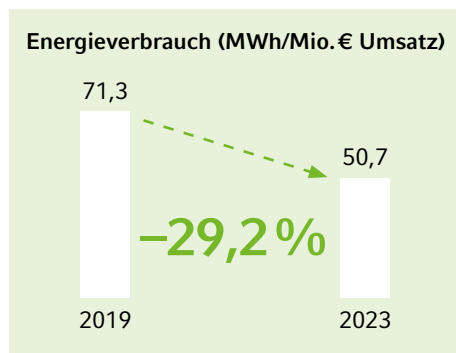
Weltweite Projektdeckung

Umwelt- und Energieeffizienz bei WashTec bezieht sich grundsätzlich auf alle WashTec Standorte weltweit. Die Produktionsstandorte haben derzeit bei der Umsetzung umweltrelevanter Themen und ressourcenschonender Maßnahmen Priorität. An allen deutschen Produktionsstandorten sowie in unserem Werk in Tschechien haben wir bereits diverse Maßnahmen umgesetzt, die wir über Kennzahlen (KPIs) bewerten und im Umwelt- und Energiemanagementsystem abbilden. Für das Werk in den USA wurde ein umfangreicher Maßnahmenkatalog erarbeitet, um standortspezifische Einsparpotenziale zu heben. In unserem Umwelt- und Energiekonzept 2025 beziehen sich 8 von 17 unserer Kernprojekte auf die Verringerung des Energieverbrauchs und der CO₂-Emissionen. Seit dem Projektstart im Jahr 2020 konnten wir, bezogen auf das Basisjahr 2019, deutliche Erfolge bei beiden Themen erzielen.

Innerhalb der regulären Maßnahmenliste zur Transparenz des Energiebedarfs sind alle WashTec Standorte weltweit in unserem Erfassungssystem vollumfänglich integriert. Wir dokumentieren die gesamten Energieverbrauchsdaten für alle Länder inklusive Vertriebs- und Servicestandorte in der WashTec Gruppe weltweit. Unsere Energieeffizienzziele bleiben dennoch vorerst auf die Produktionswerke bezogen, da die Vertriebs- und Servicestandorte mit einem Anteil von 95 % Emissionen aus dem Fuhrpark verursachen. Die Emissionen aus dem Fuhrpark in den jeweiligen Ländern können derzeit noch nicht flächendeckend durch z. B. Elektromobilität verringert werden. Erste Konzepte und Pilotprojekte befinden sich in der Umsetzung. Die Ist-Daten für die WashTec Standorte stellen die Basis dar, um fundierte Ziele für jede Vertriebs- und Serviceeinheit zu fixieren. Abgeleitet von der Nachhaltigkeitsstrategie der WashTec Gruppe werden, basierend auf standortspezifischen Daten, Einzelziele definiert.

Ziele zur Reduzierung des Energieverbrauchs und der CO₂-Emissionen bereits vorzeitig erfüllt

Ein besonderer Erfolg ist, dass wir bereits im Jahr 2023 die selbst gesteckten Ziele zur Reduzierung des Energieverbrauchs und der CO₂-Emissionen erreicht haben. Der Energieverbrauch an den Standorten mit Produktionswerken wurde gemäß diesem Projektplan gegenüber dem Basisjahr 2019 um 29,2 % gesenkt. Für den Ausstoß an CO₂-Emissionen in Scope 1 und Scope 2 haben wir unsere Zielmarke mit einer Reduzierung um 32,1 % gegenüber dem Basisjahr ebenso vorzeitig erreicht.



Das herausragende Ergebnis ist unter anderem deshalb möglich geworden, da neue Anforderungen im Zusammenhang mit der Energiekrise umgesetzt werden konnten, die sich zusätzlich zu den bereits geplanten, ehrgeizigen Projekten unmittelbar auf das Reduktionsergebnis auswirkten. Im Jahr 2024 wird die Fortschreibung des »Energie- und Umweltkonzepts 2025« bis zum Jahr 2030 als nächster Meilenstein in Bezug auf die Neutralitätsstrategie erarbeitet und beschlossen.

Bei der Darstellung unserer Daten zum Ressourcenverbrauch stellen wir im folgenden Kapitel »Environmental Sustainability« grundsätzlich die Kennzahlen dar, die bei der Produktion und Vermarktung unserer Fahrzeugwaschanlagen sowie im Service entstehen. Nicht enthalten sind hier Daten aus dem Betrieb der Anlagen bei unseren Kunden. Zum heutigen Zeitpunkt fokussieren wir uns grundsätzlich auf die Reduktion unserer Emissionen und planen keine Kompensation von CO₂-Emissionen.

Die künftige Dokumentation unserer Aktivitäten zur »Environmental Sustainability« wird ab 2025 gemäß der Gesetzgebung der Europäischen Union (EU) 2022/2464 »Corporate Sustainability Reporting Directive« (CSRD) erfolgen.

Berechnungsgrundlagen Scope 1 & Scope 2

Berechnet werden die Emissionsdaten auf Grundlage des Greenhouse Gas Protocols sowie mit Hilfe der Datenbanken wie »GEMIS« und »DEFRA«. Die dabei zur Ermittlung herangezogenen Kategorien, begrenzen sich auf Scope 1 »direkte Treibhausgasemissionen und Entzug direkter Treibhausgasemissionen« und Scope 2 »direkte Treibhausgasemissionen aus importierter Energie«. Dies sind Emissionen aus eigener Wärmeproduktion, eigenem Fuhrpark inklusive der unter der Kontrolle von WashTec stehenden Leasingfahrzeuge, zugekauftem Strom, zugekaufter Fernwärme sowie der Klimatisierung.

Für Scope 3 »indirekte Treibhausgasemissionen entlang der vor- und nachgelagerten Wertschöpfungskette« geben wir Hintergrundinformationen (Seite 47). Im Sinne einer gut lesbaren Darstellung nutzen wir für die direkten Treibhausgasemissionen den Begriff Scope 1 und für die indirekten Emissionen den Begriff Scope 2.



Materialien & Rohstoffe nachhaltig einsetzen

Sparsamer Umgang mit Ressourcen

Die Vermeidung nicht benötigter Ressourcen sowie der sparsame Umgang mit Ressourcen ist wesentlicher Bestandteil unserer Nachhaltigkeitsstrategie. Damit tragen wir einerseits zu einer nachhaltigen Gestaltung des Wirtschaftslebens bei, andererseits fördert dies auch eine hohe Wirtschaftlichkeit für unser Unternehmen. Als Ressourcen bezeichnen wir alle Materialien, die entlang der Wertschöpfungskette inkl. des Lebenszyklus' unserer Produkte benötigt werden.

Für den Herstellungsprozess unserer Waschanlagen ist Wasser nicht erforderlich. Wir haben vor einigen Jahren im Werk Augsburg die Nassprüfung unserer Fahrzeugwaschanlagen eingestellt und führen ausschließlich Trockenprüfungen durch. Für unser Angebot im Bereich Waschchemie ist die Ressource Wasser ein wichtiger Produktbestandteil. Der Verbrauch von Frischwasser bei WashTec basiert auf drei Verbrauchsarten:

- Verbrauch beim Betrieb von Waschanlagen durch die Anwender im Markt – diese Verbrauchsart wird im Kapitel »Economic Sustainability« (siehe Seite 17) dargestellt
- Herstellung unserer Waschchemie-Produkte am Standort Grebenau
- Wasserverbrauch im Betrieb unserer Produktionsstätten und Vertriebs- und Servicestandorte

Wir berichten die Verbrauchszahlen unseres Wasserbezugs und Abwasseranfalls für das Jahr 2023 im Grafikeil (siehe Seite 34). Eine Zielgröße dazu ist nicht definiert. Der tatsächliche Wasserverbrauch im Jahr 2023 wurde dabei um 3.900 m³ (ca. 14,9% des WashTec Gesamtverbrauchs) korrigiert, da dieser Verbrauch auf einen Rohrleitungsbruch während des Betriebsurlaubs im chinesischen Werk zurückzuführen ist.

Als Einflussfaktoren von außen auf den Ressourcenverbrauch von WashTec wirken beispielsweise:

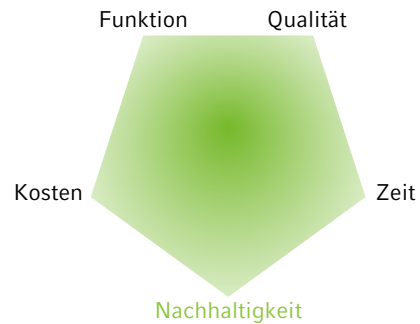
- Qualitätsanforderungen für den Betrieb von Waschanlagen
- Neue technische und datenbasierte Möglichkeiten für die Produktentwicklung und -herstellung
- Innovative Konzepte für die Kreislaufführung von Wertstoffen
- Verfügbarkeit von Bauteilen basierend auf neuen, ressourcenschonenden Materialien
- Nutz- und Einsetzbarkeit von Sekundärrohstoffen

Wie kann WashTec beim Einsatz von Ressourcen die nachhaltige Wirtschaft voranbringen?

Jede Innovation bei WashTec wird in einem Nachhaltigkeitscheck geprüft – Grundlage dafür ist unser Konstruktionsleitfaden »Nachhaltiges Konstruieren«. Dabei wird den üblichen Kriterien Funktion, Qualität, Zeit- und Kostenbedarf noch das Kriterium Nachhaltigkeit als Einflussgröße im Konstruktionsprozess und im Projektmanagement hinzugefügt. Der Ressourcenverbrauch und die Umweltbelastungen eines Produkts müssen gemäß diesem Leitfaden bereits bei der Entwicklung berücksichtigt werden – bezogen auf die gesamte Lebensdauer des Produkts. Die Grafik auf der folgenden Seite stellt den Zusammenhang dar.



Mit der Nutzung aller Optionen für sparsame Ressourcenverwendung tragen wir dazu bei, die Umweltauswirkungen unseres wirtschaftlichen Handelns zu minimieren.



Unsere Maßnahmen zur verbesserten Ressourcenschonung

1. Basierend auf dem Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) integrieren wir in unsere Lieferantenaudits Umwelтанforderungen. In den Lieferantenaudits werden umweltbezogene Themen standardisiert abgefragt und bewertet.
2. Ökologische Kriterien sind fester Bestandteil im Lieferantenauswahl- und Vergabeprozess.

3. Im Projekt zum Einsatz von Recyclaten in Baugruppen unserer Waschanlagen können wir die Recyclinganteile und deren Rückverfolgbarkeit noch nicht mit ausreichend hoher Sicherheit dokumentieren. Sobald die Prozesse zum Einsatz von Recyclaten bei den Lieferanten hier ausreichende Genauigkeit erreichen, werden wir den Einsatz der entsprechenden Bauteile prüfen.
4. Prozesse zur Reduktion des Papierverbrauchs sind bereits seit 2019 aufgesetzt und werden erfolgreich als WashTec Standard gelebt.

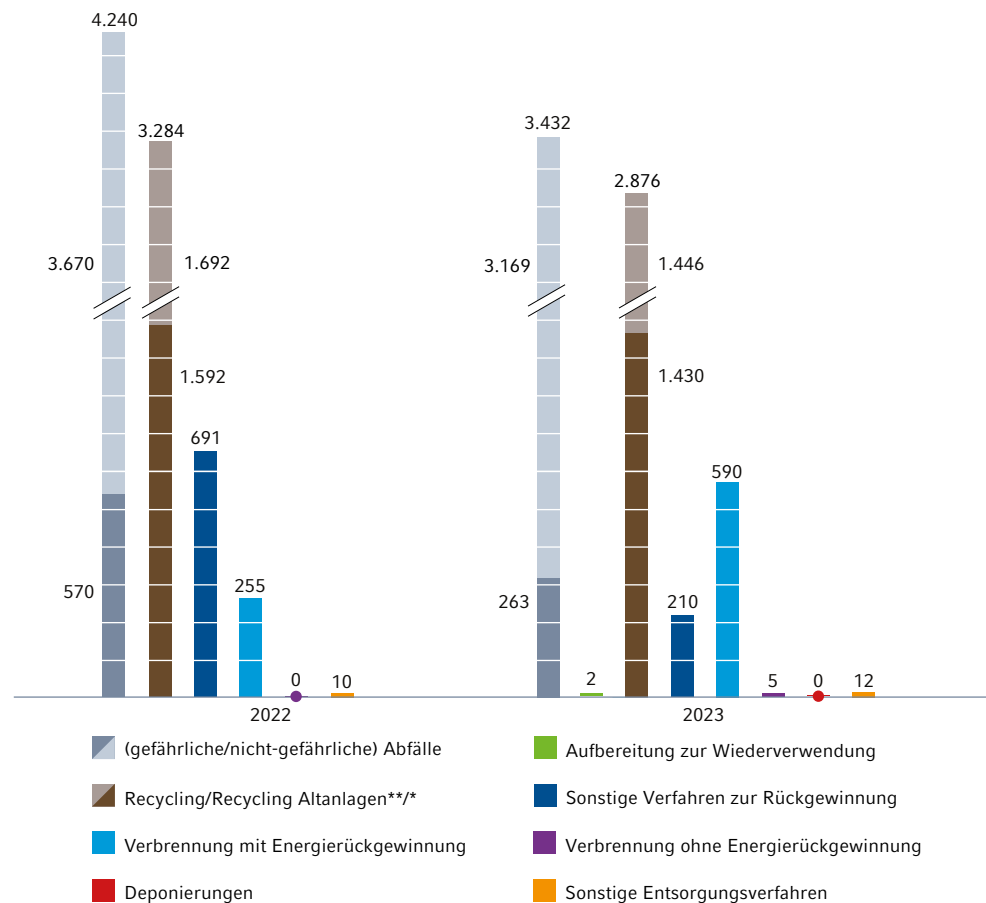
Abdeckung/Auswirkung

Zu unserer Umweltrichtlinie, in der auch das Thema Ressourcen und Materialeinsatz abgedeckt sind, sind weltweit alle Mitarbeitenden geschult, auch die Mitarbeitenden in Vertriebs- und Serviceorganisationen.

Die Daten für Wasserverbrauch und Abwasseraufkommen stellen wir für alle Standorte weltweit dar. Wir erhalten an allen Standorten Süßwasser über die kommunale Wasserversorgung und geben das Abwasser an die Kläranlagen der örtlichen Wasserversorger ab. Auswirkungen bestehen aufgrund des gesteuerten Wasserbezugs und -rückführungsprozesses nicht. Regenwasser sowie Oberflächenwasser wird an allen Standorten über das örtliche Kanalsystem den Kläranlagen zugeführt. An keinem Standort werden Gewässer oder verbundene Lebensräume vom Oberflächenabfluss bzw. Abwassereinleitungen beeinträchtigt.

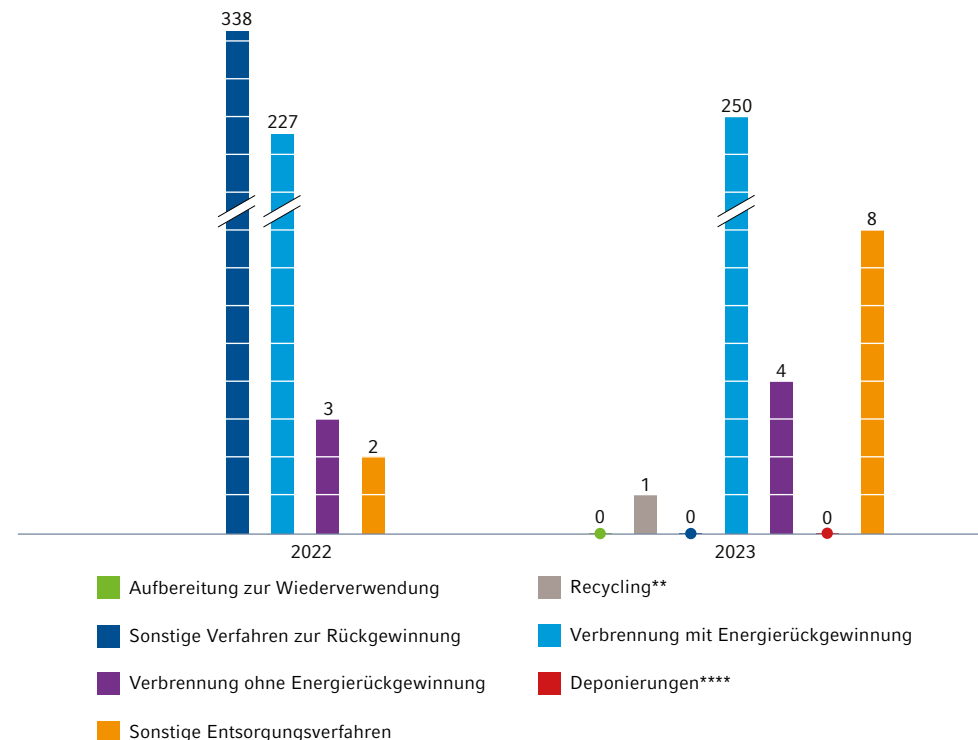


Gesamtabfallzahlen nicht-gefährlich und gefährlich – nach Entsorgungsart in t

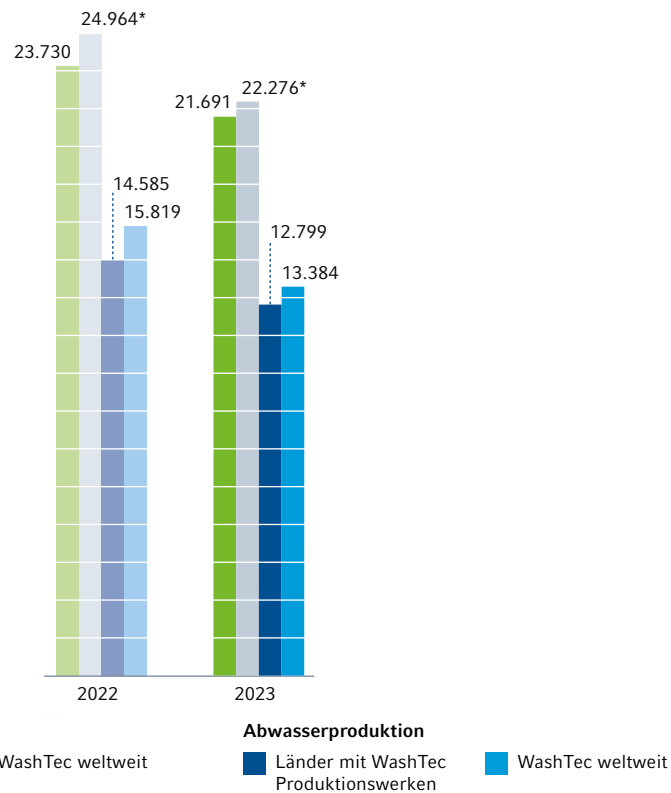


Gefährliche Abfälle*** – nach Entsorgungsart* in t

- * Die hier dargestellten Zahlen für die Altanlagen-Rücknahme beziehen sich auf Deutschland und Österreich sowie einen Teil der Anlagenrücknahmen in Frankreich. Die Altanlagenrücknahme über WashTec in den Ländern Dänemark, Niederlande, Norwegen, Großbritannien und teilweise Frankreich wird mit diesen Zahlen nicht dargestellt. Die Anlagen werden dort vor Ort verschrottet.
- ** Die Entsorgung der Spülflüssigkeiten in Grebenau kann - wie im Vorjahresbericht dargestellt - nach der Installation eines Vorlagebehälters wieder über die örtliche Kläranlage erfolgen.
- *** Gefährliche Abfälle fallen in Deutschland und Tschechien an.
- **** Die Entsorgungsart Deponierung wird bei WashTec nicht angewendet.



Wasserverbrauch und Abwasserproduktion – in m³



* Die Zahl schließt für 2023 die Vertriebsstandorte Australien, Italien, Dänemark, Großbritannien und Niederlande ein. Die Wasserdaten der weiteren Standorte werden mit Rechnungsstellung gemeldet und lagen zum Zeitpunkt der Berichterstellung für 2023 noch nicht vor.

** Der tatsächliche Wasserverbrauch sowie die Abwasserproduktion im Jahr 2023 wurden dabei um 3.900 m³ (ca. 14,9 % des WashTec Gesamtverbrauchs) korrigiert, da dieser Verbrauch auf einen Rohrleitungsbruch während des Betriebsurlaubs im chinesischen Werk zurückzuführen ist.



Energie sparen

Energetisch optimierte Produktionsanlagen und Gebäude

Unsere Energieeffizienzziele sind vorerst auf die Produktionswerke bezogen. Mit der 2021 eingeführten Energiedatensoftware haben wir eine hohe Transparenz unserer Energieverbrauchsdaten erreicht. Das hat unter anderem dazu beigetragen, dass wir vor dem Hintergrund einer prognostizierten Gasmangellage im Jahr 2022 die richtigen Projekte rund um Energieeinsparung mit hoher Priorität starten konnten. Die während dieser Periode definierten und gestarteten Organisations-, Modernisierungs- und Substitutionsaktivitäten bleiben auch nach Beendigung der Gasmangelsituation bestehen. Die neu definierten energetischen Standards sind in der Handlungsanweisung »Energiesparen bei WashTec« aufgenommen, in Schulungen für unsere Mitarbeitenden kommuniziert und langfristig wirksam.

Die Aktivitäten rund um das Energiemanagement nach DIN EN ISO 50001 in den Produktionsstätten werden systematisch, auch anhand von Kennzahlen, geführt. Die nicht zertifizierten Länder mit Produktionsstätten werden intern so behandelt, als wären sie zertifiziert. Wir betrachten in unserem Energiemanagement den Verbrauch an Wärmeenergie, den Stromverbrauch und den Kraftstoffverbrauch.



Wir erkennen zahlreiche Einflussfaktoren auf die Energieversorgung im Produktionsbetrieb bei WashTec – dazu gehören:

- Sustainable Development Goals der UN: SDG 7, SDG 11, SDG 12
- Klimaneutrale Produktion im Sinne des European Green Deal bis 2050
- Reduktionsziele für den Gasverbrauch gemäß der Alarmstufe des »Notfallplans Gas« der Bundesregierung vom Juni 2022 sowie gemäß der Verordnungen für kurz- und mittelfristige Energiesparmaßnahmen im September 2022
- Steigende Kosten für den Bezug von Energie

Auswirkungen des Energiebedarfs und -verbrauchs der WashTec Geschäfts- und Produktionsstätten



WashTec hat aus dem Unternehmen und den Einstellungen der Mitarbeitenden heraus einen intrinsischen Anspruch, als nachhaltiges Unternehmen zu agieren. Dies dokumentieren wir in den Zielsetzungen zur Reduktion des Energieverbrauchs.

Unsere Geschäftstätigkeiten wirken auf den Gesamtenergiebedarf der jeweiligen Wirtschaftsregion unserer Produktionsstätten. Mit einem sparsamen und – soweit möglich – klimaneutralen Energieversorgungskonzept können wir unmittelbar zur Verringerung des Verbrauchs an fossilen Brennstoffen beitragen und unser Unternehmen als ressourcenschonend positionieren. Hierfür wurde beispielsweise in Augsburg der Klimapakt initiiert, bei dem WashTec Gründungsmitglied ist und regelmäßig mit anderen Unternehmen und der Stadt im Austausch steht.

Die Handlungsfelder liegen in der Modernisierung und Optimierung unserer Gebäudeinfrastruktur, dem Einsatz effizienter Produktions- und Anlagentechnik mit niedrigen Verbrauchswerten, in der Anpassung von Temperaturniveaus in allen Gebäuden und Lüftungskonzepten in den unterschiedlichen Unternehmensbereichen sowie in der kontinuierlichen Einbindung aller Mitarbeitenden der jeweiligen Fachbereiche.



Unsere Maßnahmen zur Minimierung des Energieverbrauchs

1. Zahlreiche Einzelprojekte reduzieren den Wärmeenergiebedarf in unseren Produktionsstätten. Beispiele dazu sind:

- Reduzierung des Vorhaltevolumens von Warmwasser auf tatsächlichen Bedarf
- Erweiterung des Einsatzes von Temperaturfühlern zur flächendeckenden Transparenz und regelmäßiger Analyse und Ableitung von Potenzialen
- Optimierung der Platzierung von Temperatursensoren zur zonendefinierten Regelung
- Austausch Ölheizung durch Fernwärme
- Optimierung der Heizparameter
- Abtrennung von Bereichen unterschiedlicher Temperaturniveaus
- Aktives Trennen der Fernwärmezufuhr in den Sommermonaten
- Einbau von Abwärmenutzungsanlagen
- Optimierung der Betriebszeiten Lackieranlage an tatsächlichen Bedarf
- Sensibilisierung der Mitarbeitenden (Schulungen, Aushänge, Betriebsversammlung, Mailings)

2. Mit Projekten zur Reduzierung des Stromverbrauchs nutzen wir einen weiteren Hebel, um den Gesamtenergiebedarf kontinuierlich zu senken. Wir haben folgende Projekte dazu umgesetzt:

- Ausbau der LED-Beleuchtungsquote in den Werken in Deutschland und Tschechien
- Anpassung der Beleuchtung an tatsächlichen Bedarf
- Austausch veralteter Technik in den Büro- und Sozialbereichen (Kühl- und Gefrierschränke, Getränkeautomaten ...)
- Modernisierung veralteter Technik in den Werken in Deutschland und Tschechien (z.B. Blechbearbeitungsanlagen)
- Neubau zentrale Trafostation und Stilllegung einer veralteten, ineffizienten Hauptverteilung in Augsburg
- Änderung von Schaltzeiten der Beheizungs- und Belüftungstechnik im Laborbereich
- Optimierung der Druckluftsysteme (Betriebszeiten, Leckagensuche, Totleitungen)
- Grund- und Spitzenlastoptimierung
- Optimierung der Betriebszeiten Lackieranlage an tatsächlichen Bedarf
- Sensibilisierung der Mitarbeitenden (Schulungen, Aushänge, Betriebsversammlung, Mailings) in den Werken in Deutschland und Tschechien

3. Wir investieren in den Ausbau unserer Photovoltaik-Kapazitäten zur Verringerung des Strombezugs und zur verstärkten Nutzung von eigenerzeugtem Strom (Umsetzung 2024).

→ ● Unser Ziel bis 2025

13 % Einsparung beim Energieverbrauch in den nach ISO 50001 zertifizierten Werken – in MWh pro Mio. € Umsatz bezogen auf das Basisjahr 2019 mit 71,3 MWh/Mio. € Umsatz.

✓ Status im Berichtsjahr

Gesamtenergieverbrauch in unseren Produktionsstätten und den dort betriebenen Vertriebs- und Servicestandorten:

- 24.800 MWh (2022: 28.096 MWh, Basisjahr 2019: 31.122 MWh)
- Reduzierung unseres Gesamtenergieverbrauchs in unseren Produktionsstätten um 29,2 % gegenüber dem Basisjahr pro Mio. € Umsatz
- Reduzierung des absoluten Werts des Gesamtenergieverbrauchs in unseren Produktionsstätten um 20,3 % gegenüber dem Basisjahr

🌐 Abdeckung/Auswirkung

Umwelt- und Energieeffizienzprogramme bei WashTec beziehen sich grundsätzlich auf alle WashTec Standorte weltweit. Sie sind in unserem Erfassungssystem vollumfänglich integriert. Wir dokumentieren die gesamten Energieverbrauchsdaten für die Länder mit Produktionsstandorten und erfassen seit 2021 auch die Daten aller Vertriebs- und Servicestandorte in der WashTec Gruppe. Für die Produktionswerke haben wir – wie dargestellt – bereits Ziele definiert und erreicht.



Energie sparen

Verringerter Kraftstoffverbrauch im Fuhrpark

Der größte Anteil unseres Energieverbrauchs bezieht sich auf den Kraftstoffverbrauch: 61,4 % unseres Energieverbrauchs wird von WashTec Firmenfahrzeugen verursacht. Durch den engen Kontakt unserer Vertriebs- und Servicemitarbeitende zum Kunden ist die Fahrleistung unserer Teams vor Ort nur bedingt reduzierbar.

Das Kernprojekt »Green Fleet« in unserem Umwelt- und Energiekonzept 2025 bezieht sich auf die Verringerung unseres Kraftstoffverbrauchs im Fuhrpark. Das Projekt zielt u.a. auf Remote-Service Lösungen, um die Anzahl der Serviceeinsätze vor Ort und somit die damit verbundenen Kfz-Anfahrten zu minimieren. Weiterhin wird die Entwicklung der E-Mobilität für die eigene Flotte sowie der Leasingfahrzeuge fortgesetzt.



Es sind folgende Einflussfaktoren von außen auf den Kraftstoffverbrauch bei WashTec erkennbar:

- Unterschiedliche Verfügbarkeit von Ladeinfrastruktur in den Weltregionen
- Angebot an geeigneten Fahrzeugvarianten für Servicefahrzeuge mit Elektroantrieb
- Ladegeschwindigkeiten und Reichweiten der Fahrzeuge

Auswirkungen im Bereich Fuhrpark



Auch die Verringerung des Kraftstoffverbrauchs unseres Fuhrparks bezieht sich unmittelbar auf die schrittweise Abkehr von fossilen Ressourcen in unserem Geschäftsbetrieb – und damit die Klimaneutralität unserer Unternehmensstandorte und der Kommunen.

Die umweltfreundliche Ausgestaltung unseres Fahrzeugparks wird von unseren Stakeholdern als wichtiges Element von umweltfreundlichen Geschäftsaktivitäten betrachtet und ist zudem ein Beitrag zum Klimaschutzprogramm der Bundesregierung.

Unsere Maßnahmen zur Senkung des Kraftstoffverbrauchs



1. Einführung einer Car-Policy, mit dem Fokus auf Erhöhung der E-Mobilitätsquote, im Juni 2024
2. Einsatz von Fahrzeugen mit E-Antrieben und dadurch Reduktion der Anzahl an Dieselfahrzeugen sowie kontinuierliche Modernisierung des Fuhrparks
3. Routenoptimierung zur Reduktion von Fahrtwegen
4. Ausschließlicher Einsatz von elektrobetriebenen Gabelstaplern im innerbetrieblichen Warentransport
5. Fahrerschulungen zu spritsparendem Fahren
6. Gewichtsreduktion bei den Servicefahrzeugen
7. Virtuelle Meetings statt Präsenz, wo möglich und sinnvoll

→ ● Unser Ziel bis 2030

100 % klimaneutraler Fuhrpark in Deutschland bis 2030

✔ Status im Berichtsjahr 2023

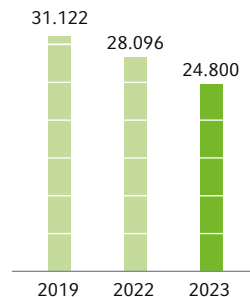
- Schrittweise Umsetzung der Car Policy: 5 % Fahrzeuge des Gesamtfuhrparks in Deutschland mit E-/Hybridantrieb
- Kraftstoffverbrauch der gesamten WashTec-Fahrzeugflotte weltweit: 15.238 MWh (2022: 16.389 MWh, Basisjahr 2019: 17.756 MWh)
- Projekt Ladeinfrastruktur für E-Fahrzeuge in den Werken in Deutschland und Tschechien: Schaffung einer Lademöglichkeit im Wohnumfeld in Absprache mit den Mitarbeitenden – bei personenbezogenen E-Fahrzeugen
- Erweiterung der E-Staplerquote in Augsburg: 18 (2022: 17) E-Stapler reduzieren das CO₂-Aufkommen auf die verbleibenden 4 (2022: 5) Gasstapler
- Reduzierung des Kraftstoffverbrauchs bei Ländern mit Produktionswerken gegenüber dem Basisjahr um 14,2 %

Abdeckung/Auswirkung

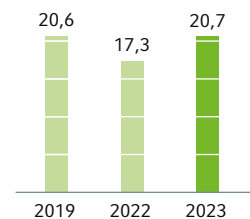


Die Verbrauchsdaten unserer Fahrzeugflotte weltweit sind in unseren Energieverbrauchsdaten enthalten. An den deutschen Standorten haben wir bereits E-Ladestrukturen geschaffen, bei der die Anzahl der jeweiligen Ladepunkte, auf den prognostizierten Bedarf an E-Fahrzeugen ausgelegt ist.

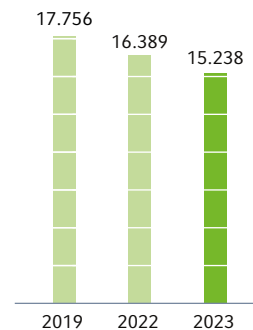
An den internationalen Standorten sind unsere Aktivitäten abhängig von den dort verfügbaren flächendeckenden Ladeinfrastrukturen. Auch hier laufen bereits die ersten Projekte zur Schaffung von Lademöglichkeiten unter Berücksichtigung der nationalen Rahmenbedingungen.

Gesamtenergieverbrauch DE, CZ, USA und CN (Produktionsländer) inkl. Fuhrpark* in MWh/a


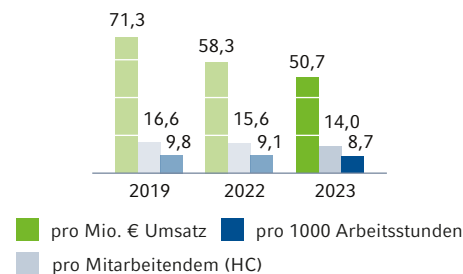
Der Gesamtenergieverbrauch lag im Jahr 2023 bei 24.800 MWh; im Vergleich zum Basisjahr 2019 eine Einsparung von 6.322 MWh bzw. eine Reduzierung um 20,3 %. Dieser Wert ist bereinigt um die an das örtliche Netz abgegebene Menge Strom aus der Photovoltaikanlage in Grebenau.

Eingespeister Strom – Photovoltaikanlage Grebenau in MWh/a


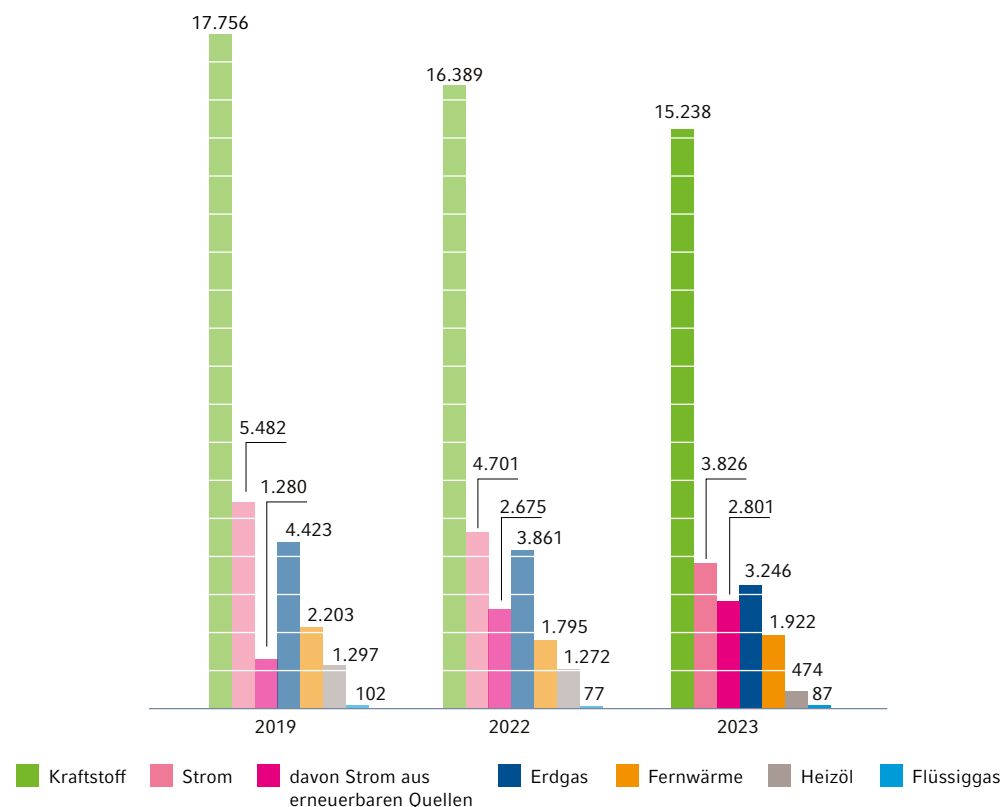
Die Photovoltaikanlage in Grebenau speiste 20,7 MWh in das örtliche Netz ein.

Energieverbrauch Kraftstoff DE, CZ, USA und CN (Produktionsländer) Fuhrpark in MWh/a


Der größte Energieträger bei WashTec ist Kraftstoff aus dem Fuhrpark (inkl. Stapler) mit einem Anteil von 61,4 %. Gegenüber dem Basisjahr 2019 reduzierten wir den Energieverbrauch bei Kraftstoff um 14,2 %.

Gesamtenergieverbrauch DE, CZ, USA und CN (Produktionsländer) in MWh/normiert


Der Gesamtenergieverbrauch aller Werke (inkl. Fuhrpark des Landes) im Jahr 2023 lag bei 50,7 MWh pro Mio. € Umsatz.*

Energieverbräuche DE, CZ, USA und CN (Produktionsländer) nach Energiearten in MWh


* Zur Orientierung und Einordnung der erreichten Reduktionsleistung bezogen auf Mio. € Umsatz werden hier noch weitere Normierungsgrößen angeboten: Gesamtenergieverbrauch pro Mitarbeitendem sowie pro 1000 Arbeitsstunden.

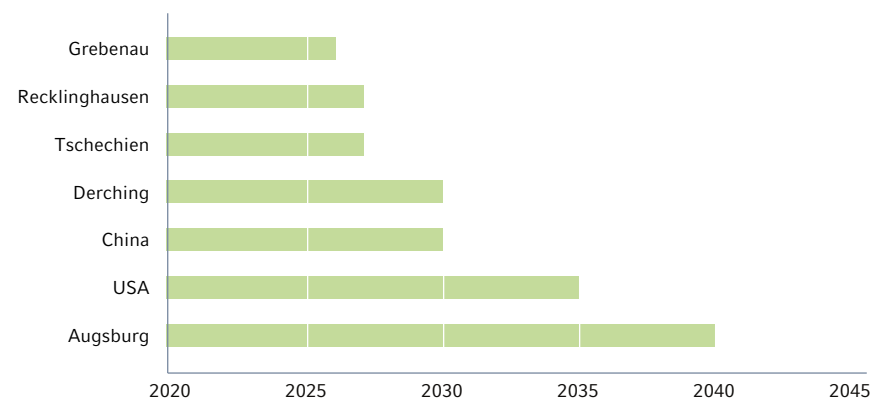
CO₂-Fußabdruck minimieren Nutzung erneuerbarer Energien

Unsere Kernprojekte im Bereich »Ökologische Nachhaltigkeit« beziehen sich überwiegend auf die Verringerung der CO₂-Emissionen – unter anderem durch die Senkung des Energiebedarfs und den verstärkten Einsatz erneuerbarer Energien. Die Kennzahlen in diesem bis 2025 definierten Programm werden projektweise kontinuierlich überwacht, analysiert und bei Bedarf mit konkreten Maßnahmen gesteuert, um die Zielgrößen zu erreichen. In unseren regelmäßig stattfindenden Umwelt- und Energieteammeetings, die mit allen entscheidenden verantwortlichen Bereichsleitern inkl. Vorstand besetzt sind, sowie im jährlichen Managementreview, werden diese Zahlen unternehmensintern kommuniziert. Zusätzlich binden wir kontinuierlich sämtliche Mitarbeitende weltweit über das Intranet, interne Newsletter, Schulungen, oder Betriebsversammlungen mit ein.

Im Jahr 2024 wird die Fortschreibung des »Umwelt- und Energiekonzepts 2025« bis zum Jahr 2030 erarbeitet und beschlossen. Damit wird ein weiterer Meilenstein auf dem Weg zur Klimaneutralität der WashTec Standorte mit konkreten Maßnahmen und Zielsetzungen gesetzt.

Der Transformationsplan zum CO₂-freien Wirtschaften der WashTec Gruppe

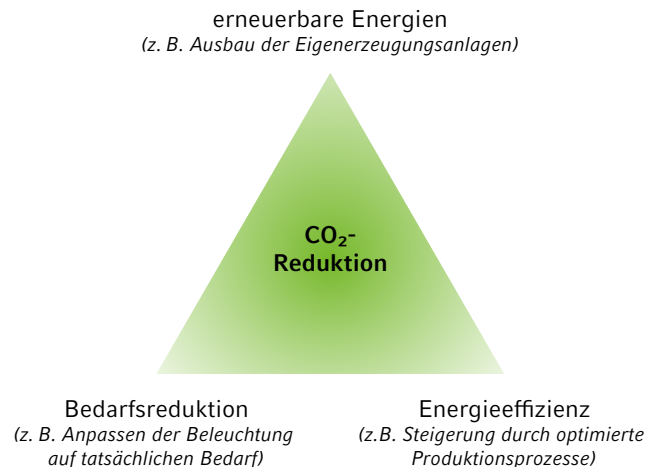
Zeitpunkt der Klimaneutralität



Unter aktuellen Rahmenbedingungen ist CO₂-freies Wirtschaften in Scope 1 & 2 ab 2040 möglich. Falls die Fernwärme bereits 2035 CO₂-neutral wird, ist auch WashTec CO₂-neutral. Das für Deutschland ausgelobte Ziel lautet: Klimaneutralität ab 2045. Mehr dazu auf Seite 43.

→ Zu den Einflussfaktoren von außen auf die CO₂-Emissionen von WashTec zählen beispielsweise:

- Jeweilige nationale Infrastruktur im Land (z. B. Ladestationen für E-Fahrzeuge)
- Verfügbarkeit emissionsfreier oder emissionsarmer Energieformen beim Strom- bzw. Fernwärmebezug
- Entwicklungen in der Gebäude- und Anlagentechnik (z. B. Industriewärmepumpen)
- Spezifische Konzepte hinsichtlich nachhaltiger Mobilität in den Ländern
- Fortschritt in der Automobiltechnik (z. B. Ladezeiten, Reichweiten...)



Der WashTec Beitrag zur Verringerung der CO₂-Emissionen

Bedingt durch den direkten Zusammenhang zwischen Energieverbrauch und verursachten CO₂-Emissionen ist es unser Bestreben, den Energiebedarf kontinuierlich zu reduzieren, den benötigten Energieeinsatz effizient zu gestalten und dabei möglichst regenerative Energieformen einfließen zu lassen.

Der insgesamt größte Hebel zur Senkung der CO₂-Emissionen ist zugleich der Hebel, der am schwierigsten zu bewegen ist, da wir in diesem Bereich auf die zuvor genannten Einflussfaktoren nicht aktiv einwirken können: 80 % der Emissionen der WashTec werden in der Gruppe (weltweit, inkl. aller Tochtergesellschaften) durch den Fuhrpark im Vertrieb und Service erzeugt.

Der Anteil an alternativen Antrieben in der WashTec Flotte wird kontinuierlich erhöht (Deutschland aktuell 5 % E-Fahrzeuge). Unabhängig von der Antriebstechnologie, setzen wir bereits jetzt zahlreiche Maßnahmen (z. B. Gewichtsreduzierung, Routenoptimierung, Schulungen) ein, um die Verbäuche zu reduzieren. Um die aktuellen Entwicklungen auf dem dynamischen Markt verfolgen zu können, stehen wir in einem engen Austausch mit Anbietern und setzen bereits heute, wo möglich, alternative Antriebe ein.

Unsere Maßnahmen zur Verringerung der CO₂-Emissionen im Scope 1 & 2

1. Wir beziehen seit 2021 in unseren Werken in Deutschland ausschließlich zertifiziertem Ökostrom – erzeugt zu 100 % aus Wasserkraft. Für die weiteren Standorte prüfen wir die verfügbaren Optionen regelmäßig: Im Jahr 2023 profitierten wir im Werk Tschechien neben den getätigten Maßnahmen zusätzlich von einer Verbesserung des Strommix.



2. Durch die Verbesserung der CO₂-Äquivalenz-Werte bei unseren Fernwärmeversorgern weist WashTec für die Standorte Augsburg und Recklinghausen eine Verringerung der CO₂-Emissionen nach.
3. Eine Erweiterung der Fernwärmeversorgung für mehrere Gebäude am Standort Augsburg unterstützt die Verringerung des CO₂-Fußabdrucks. Der Anteil an der Deckung des Wärmebedarfs liegt in Augsburg bei >95%.
4. Durch verschiedene Projekte in unseren internationalen Produktionsstätten (z. B. Abschluss der LED-Umrüstung Werk Tschechien, oder aktive Abwärmenutzung) konnten wir den Energiebedarf und damit verbunden auch die CO₂-Emissionen weiter reduzieren.
5. Unser Mobilitätskonzept besteht aus mehreren Einzelmaßnahmen, wie
 - die Erarbeitung einer weltweit gültigen Reiserichtlinie in Jahr 2023, die stets eine Nutzung klimafreundlicher Fortbewegungsmittel priorisiert
 - 2023: 35% der Poolfahrzeuge mit Elektroantrieb ausgerüstet
 - Ausbau der Ladeinfrastruktur in den deutschen Werken
 - Nutzung von Elektro-Transportern, abhängig von z.B. Reichweite, Zuladung und Gewicht
 - Konzepterarbeitung für dezentrales Laden von E-Fahrzeugen – auch an den Standorten der Vertriebs- und Serviceniederlassungen

→ ● Unsere Ziele bis 2025

30% Einsparung der CO₂-Emissionen in den Ländern mit Produktionsstandorten – in t CO₂e bezogen auf das Basisjahr 2019 mit 8.525 t CO₂ in Scope 1 und 2

Status im Berichtsjahr 2023

Gesamt CO₂-Emissionen in unseren Produktionsstätten und den dort betriebenen Vertriebs- und Servicestandorten:

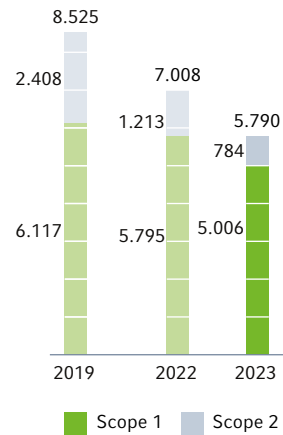
- 5.790 t CO₂e (2022: 7.008 t, Basisjahr 2019: 8.525 t)
- Reduzierung der Gesamtemissionen um 39,5% pro Mio. € Umsatz gegenüber dem Basisjahr
- Reduzierung des absoluten Werts unserer Emissionen in Scope 1 und 2 um 32,1% gegenüber dem Basisjahr

Abdeckung

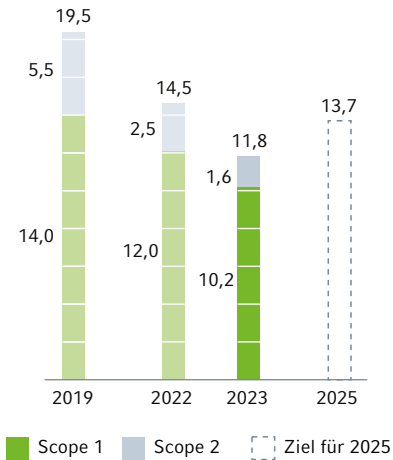
Seit dem Jahr 2020 berechnet WashTec den CO₂-Fußabdruck unternehmensübergreifend für alle Länder mit Produktionsstandorten, d. h. für die Standorte in Deutschland, Tschechien, China und den USA. Der Standort China ist für die Berichtsperiode 2023 in diesem Datenpool noch enthalten.

Nicht berücksichtigt sind die CO₂-Emissionen der internationalen Vertriebs- und Servicestandorte, wo WashTec oft als Mieter nur einen Teil der Gebäudeflächen nutzt. Wir erheben die Daten seit 2022 – und berechnen die CO₂-Emissionen in einem standardisierten Verfahren in analoger Art und Weise bezogen auf das der Produktionsstätten. Im Sinne einer guten Vergleichbarkeit unserer bisher erhobenen Daten ab dem Basisjahr 2019 haben wir diese Daten bis jetzt nicht in unsere Zeitreihen mit aufgenommen. Ab dem Geschäftsjahr 2024 werden wir diese Daten im Rahmen der Verpflichtungen, die sich aus der CSRD-Richtlinie ergeben, in unsere Berichterstattung integrieren.

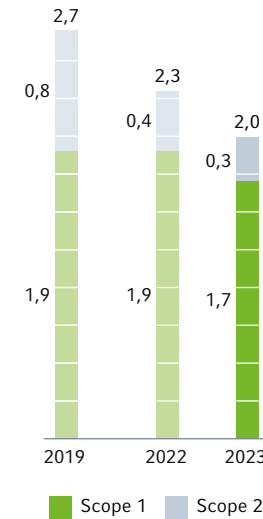


CO₂-Fußabdruck WashTec (Scope 1+2)
in t


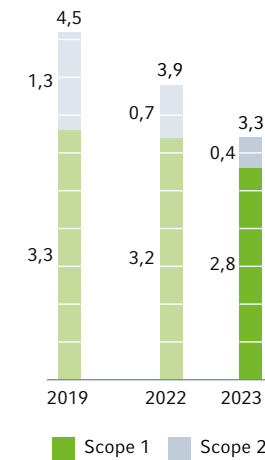
Die CO₂-Emissionen der WashTec Produktionswerke inkl. Fuhrpark lagen bei 5.790 t CO₂-Äquivalent. Das entspricht einer Verringerung um 2.735 t, bzw. 32,1 % gegenüber dem Basisjahr 2019.

 CO₂-Fußabdruck WashTec (Scope 1+2)
in t/Mio. € Umsatz


Der CO₂-Fußabdruck lag im Jahr 2023 bei 11,8 t/Mio. € Umsatz. Das Ziel, unseren CO₂-Fußabdruck um 30 % zu senken bis zum Jahr 2025 bedeutet perspektivisch eine Zielgröße von 13,7 t/Mio. € Umsatz – basierend auf dem Umsatz von 437 Mio. € im Jahr 2019. Diese Zielgröße haben wir im Jahr 2023 bereits erreicht und deutlich unterschritten.

 CO₂-Fußabdruck WashTec (Scope 1+2)
pro 1000 Arbeitsstunden in t


Die CO₂-Emissionen der WashTec Produktionswerke inkl. Fuhrpark pro Mio. Arbeitsstunden lagen bei 2,0 t CO₂/1.000 geleistete Arbeitsstunden. Das entspricht einer Verringerung um 25,9 % gegenüber dem Basisjahr 2019.

 CO₂-Fußabdruck WashTec (Scope 1+2)
pro Mitarbeitendem in t


Die CO₂-Emissionen der WashTec Produktionswerke inkl. Fuhrpark pro Mitarbeitendem lagen bei 3,3 t CO₂-Äquivalent. Das entspricht einer Verringerung um 28,9 % gegenüber dem Basisjahr 2019.

CO₂e-Fußabdruck WashTec weltweit

Es werden seit 2021 jährlich die Verbrauchswerte der Tochtergesellschaften (TGs) abgefragt und darauf basierend analog zu den Produktionswerken die CO₂e-Emissionen bilanziert.

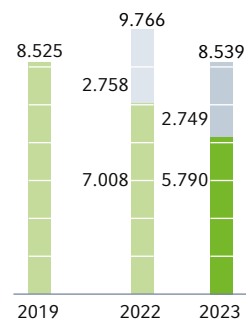
- 68% der weltweiten CO₂e-Emissionen entfallen auf die Werke
- 32% der weltweiten CO₂e-Emissionen entfallen auf die TGs*

Davon Fuhrpark:

- 80% der CO₂e-Emissionen (weltweit)
- 95% der CO₂e-Emissionen (TGs)

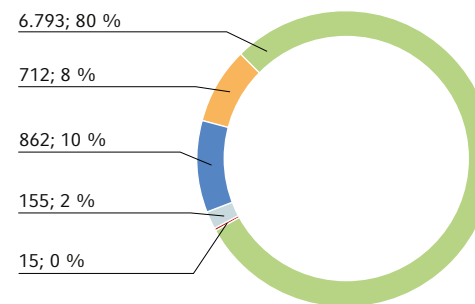
*TGs ohne USA (Werk)

CO₂e-Fußabdruck WashTec weltweit (tCO₂e)



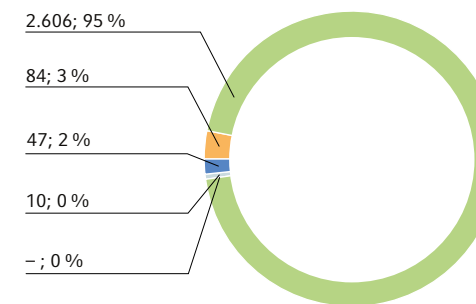
■ WT Produktionswerke ■ WT Rest (TGs)

CO₂e-Fußabdruck WashTec pro Energieart weltweit – 2023 (tCO₂e)



■ Fuhrpark Eigentum + Leasing ■ Stromzukauf
 ■ Eigene Wärmeproduktion ■ Fernwärme
 ■ Klimatisierung

CO₂e-Fußabdruck WashTec pro Energieart Tochtergesellschaften – 2023 (tCO₂e)



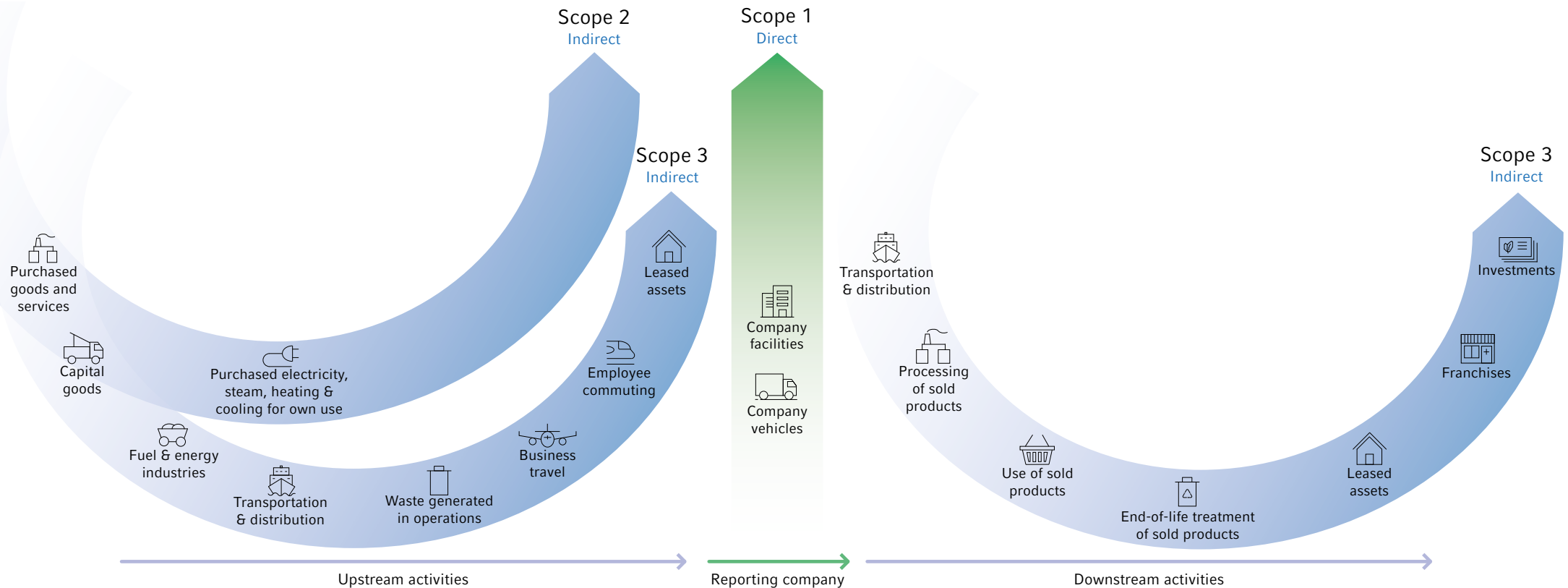
■ Fuhrpark Eigentum + Leasing ■ Stromzukauf
 ■ Eigene Wärmeproduktion ■ Fernwärme
 ■ Klimatisierung

CO₂-Fußabdruck minimieren

Scope 3-Emissionen verringern

Die Transparenz der Daten aus unseren Geschäftsprozessen – upstream und downstream – bezüglich der Scope 3-Emissionen wird kontinuierlich weiter entwickelt. Auf Basis einer aktualisierten Wesentlichkeitsanalyse in 2024 werden die für WashTec wesentlichen Kategorien ermittelt. Im Anschluss daran erfolgt das Schaffen von Datentransparenz, aus der sich am Ende dieses Prozesses ein Maßnahmenplan inkl. Priorisierung ableiten lässt.

Die Scope 3-Emissionen – Kategorie 3 – aus Flugreisetätigkeit sind bereits seit 2019 Bestandteil unserer Nachhaltigkeitsberichterstattung und basieren auf den Daten, die die Carrier zur Verfügung stellen. Diese Daten decken die gesamte Flugreiseaktivität von WashTec Deutschland ab.



Scope 3-Emissionen von WashTec im gesetzlichen Kontext

Der Einfluss aus der Gesetzgebung auf die eigenen Aktivitäten zeigt sich insbesondere in der CSRD-Vorgabe. Die von der EU hinterlegten Forderungen zur Transparenz in der umweltbezogenen Berichterstattung betreffen auch die Darstellung der vor- und nachgelagerten Wertschöpfungsketten. WashTec wird ab 2025 gemäß der Gesetzgebung der CSRD berichten.

Der WashTec Beitrag zur Verringerung der CO₂-Emissionen im Scope 3

WashTec sichert mit der Einbeziehung der Zulieferer in ihre Nachhaltigkeitsstrategie die eigene Wettbewerbsfähigkeit. Eine optimierte Wertschöpfungskette sorgt für niedrigere Kosten, eine bessere Reputation und Widerstandsfähigkeit in einem unbeständigen Wirtschaftsklima.

Zusätzlich dazu verstärken wir mit unserer Scope 3-Betrachtung die Fokussierung auf Umwelttrisiken aus der Produktionswirtschaft im gesamten wirtschaftlichen Kontext: Wenn alle Unternehmen ihre Daten zu Scope 3-Emissionen erheben und berichten, werden Potenziale zur Optimierung in vielen Stationen der Wertschöpfungskette sichtbar und adressiert.

Wir verfolgen alle Optionen zur Verbesserung von Informationen im Bereich Scope 3 upstream und downstream. Dabei stellen wir fest, dass die Daten in vielen Teilbereichen noch nicht in ausreichender Qualität verfügbar sind. Wir ermitteln die Scope 3-Emissionen aus vorgelagerten und nachgelagerten Aktivitäten gemäß den Kategorien des GRI-Standards für die

- Kategorie 3: Indirekte THG-Emissionen aus Transport (vorgelagert), Arbeitsweg der Mitarbeitenden
- Kategorie 4: Indirekte THG-Emissionen aus von der Organisation genutzten Produkten (Verpackung, nicht gefährliche Abfälle, gefährliche Abfälle, Druckerpapier)

derzeit unter anderem auf der Basis von Annahmen und Hochrechnungen.

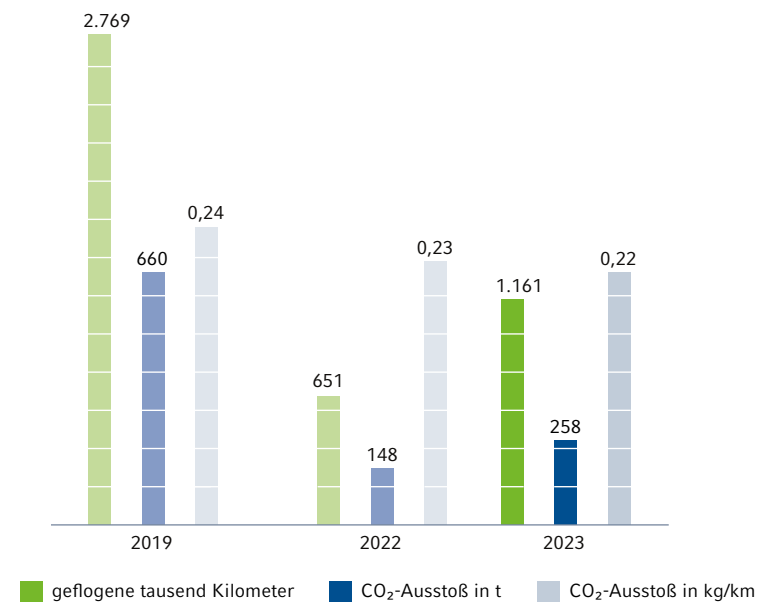
Grundsätzlich leiten wir anhand unserer Einsparungs- bzw. Veränderungsmaßnahmen bei den absoluten Zahlen zu Materialeinsparungen, zugekauften Transportleistungen oder Arbeitswegen der Mitarbeitenden einen Effekt auf die Scope-3-Emissionen ab.

Da wir aber nicht alle Standorte vollumfänglich erfassen und noch keine umfassend hohe Datenpräzision erkennen, veröffentlichen wir diese Daten derzeit nicht. Erkennbar ist in unserer internen Sicht, dass die Maßnahmen in den einzelnen Aktionsfeldern wie Abfallaufkommen, Verpackungen, Arbeitsmaterialien sich deutlich auf die Scope-3-Emissionen auswirken.

Eine belastbare Zahl liegt uns hingegen für die CO₂-Emissionen aus Flugreisetätigkeit vor. Hier können wir durch die verbesserten Möglichkeiten zur Online-Zusammenarbeit einen deutlichen Rückgang der Flugreisekilometer seit dem Basisjahr 2019 berichten. Der CO₂-Ausstoß konnte von 660 t im Jahr 2019 auf 258 t im Jahr 2023 reduziert werden.

Ein ähnliches Bild zeigt sich auch beim Papierverbrauch: Die Vorgaben aus dem Projekt zur Verringerung des Papierverbrauchs sind als WashTec-Standard definiert worden. Die konstante Verbrauchszahl – abhängig von den geleisteten Fertigungsstunden – zeigt, dass die seit 2019 gestarteten Reduzierungsmaßnahmen nachhaltig erfolgreich sind. Wir konnten seither den Verbrauch an Papier mehr als halbieren und damit einen Beitrag zur Reduzierung der CO₂-Emissionen aus »Gekauften Gütern und Produkten« erzielen.

CO₂-Fußabdruck WashTec aus Flugreiseverkehr (Scope 3)
in geflogenen tausend km/t/kg/km



Im Jahr 2023 lag der CO₂-Ausstoß aus Flugreisen bei 258 t. Das entspricht einem CO₂-Ausstoß pro geflogenen Kilometer in Höhe von 0,22 kg.

Social sustainability

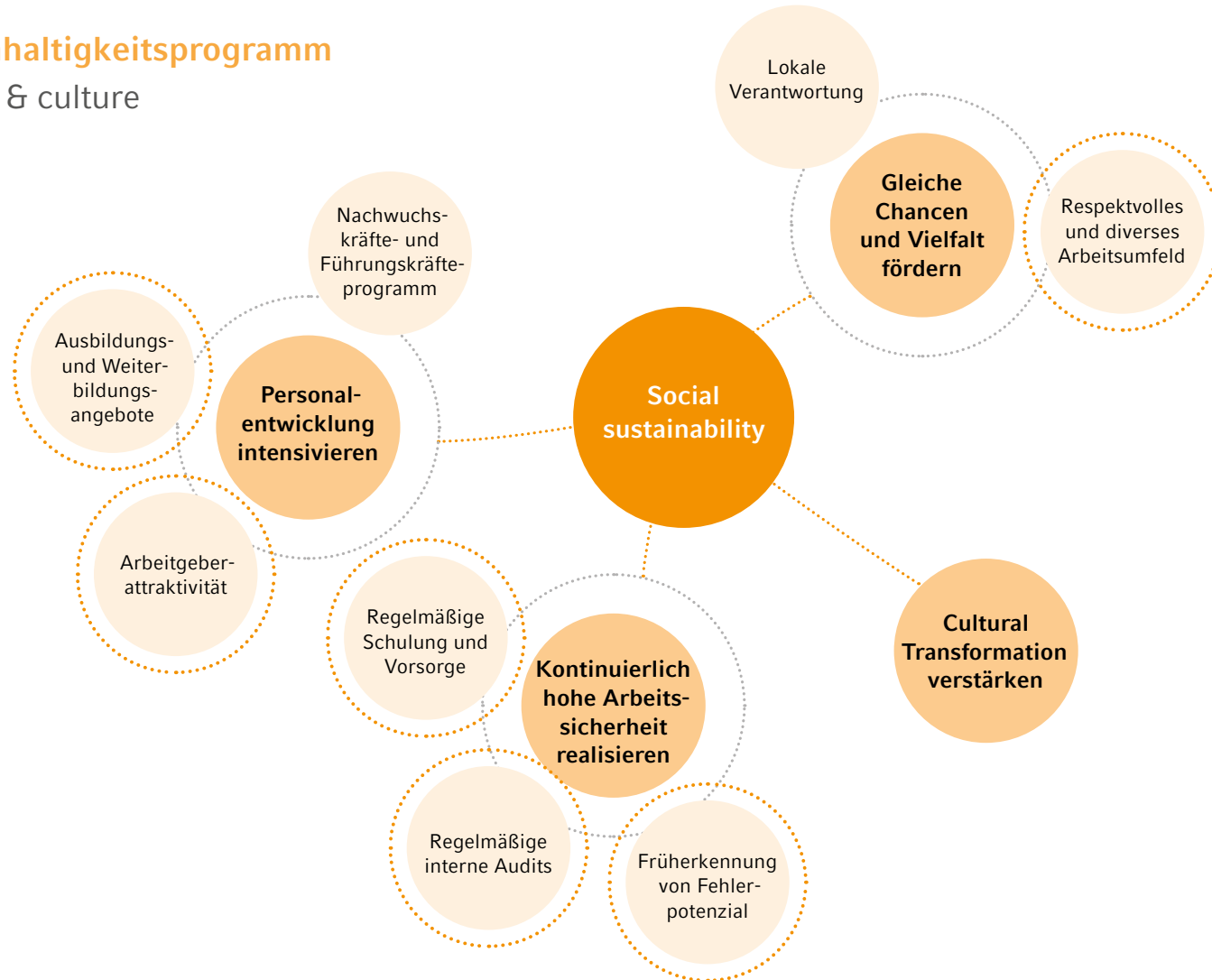
WashTec Nachhaltigkeitsprogramm Care for people & culture	50
Unser Programm für Mitarbeitende & Soziales	51
Personalentwicklung intensivieren	55
Gleiche Chancen und Vielfalt fördern	57
Kontinuierlich hohe Arbeitssicherheit realisieren	60



Unsere unternehmerischen Aktivitäten betrachten wir auch vor dem Hintergrund der Sustainable Development Goals (SDG) der UN. Die jeweils für das Kapitel relevanten SDGs stellen wir hier dar.

WashTec Nachhaltigkeitsprogramm

Care for people & culture



Die mit einem Kreis gekennzeichneten Aktivitäten sind mit einem Maßnahmenplan hinterlegt und werden im Text des nachfolgenden Kapitels erläutert.

Unser Programm für Mitarbeitende & Soziales

Unser Managementansatz

Die wesentlichen Aspekte im Bereich »Social sustainability« untermauern unseren Ansatz, dass eine zielgerichtete Personalstrategie für einen nachhaltigen Unternehmenserfolg unverzichtbar ist. Bei der Darstellung der einzelnen Aspekte haben wir die Einflüsse von außen auf das Unternehmen und die Auswirkungen der Aktivitäten von WashTec auf unsere Umgebung einbezogen – dies stellen wir bei den jeweiligen Aspekten dar. In unserem umfassenden Regelwerk, das die Grundlage für unsere Nachhaltigkeitspolicy bildet, werden Anforderungen zur Zusammenarbeit formuliert. Das Regelwerk ist online auf der *WashTec Nachhaltigkeitsseite* verfügbar.



Darüber hinaus unterliegt WashTec einer Reihe von gesetzlichen Anforderungen, die bezogen auf jeden einzelnen internationalen Standort, eingehalten werden müssen. Dazu gehören:

- Länderspezifische Regelungen zu den Arbeitnehmerrechten
- Arbeitsschutzgesetze
- Mindestlohnanforderungen
- Transparenz- und Berichtspflichten
- Gleichheitsgrundsätze
- Kollektivvereinbarungen zwischen den Tarifpartnern
- Familienzeiten und flexible Arbeitszeitmodelle

Als weltweit operierendes Unternehmen zielt unsere Strategie im Bereich Human Resources darauf ab, ein attraktives und diverses Arbeitsumfeld zu schaffen, das den Anforderungen und Erwartungen unserer internationalen Belegschaft gerecht wird. Dazu gehören die folgenden Punkte:

- Soziale Verantwortung
- Nachhaltige Personalentwicklung
- Internationaler Austausch
- Globale Talentrekrutierung und -entwicklung
- Förderung der Diversität und Inklusion
- Zufriedenheit der Mitarbeitenden und Flexible Arbeitsmodelle

Unsere globale Strategie im Feld Mitarbeitende & Soziales ist darauf ausgerichtet, motivierte und engagierte Mitarbeiter mit hohem Grad an persönlicher Verantwortung zu gewinnen. Für dieses Ziel ist das Angebot eines zukunftsfähigen, modernen und nachhaltigen Arbeitsumfelds eine Grundvoraussetzung. Wir bieten unseren Mitarbeitenden berufliche Perspektiven und auch persönliche Weiterentwicklung. Indem wir Diversität fördern, Talente weltweit rekrutieren und entwickeln und die Zufriedenheit der Mitarbeitenden fördern, legen wir die Basis für einen langfristigen Erfolg von WashTec.

Die wichtigsten Einzelmaßnahmen zu den wesentlichen Aspekten legen wir in den jeweiligen Kapiteln dar. Für die Nachverfolgung unserer Aktivitäten im Bereich Human Resources bietet die kontinuierliche Dokumentation von quantitativen und qualitativen Personaldaten einen guten Überblick. Die quantitative Verfolgung von Zielgrößen umfasst derzeit die Frauenquote in der Führungsebene sowie die Zahl der Arbeitsunfälle. Beide Größen sind auch in unserem Geschäftsbericht abgebildet. Alle weiteren für uns wichtigen Aspekte sind durch fundierte Informationen aus unserer kontinuierlichen Betreuung unserer Mitarbeitenden unterfüttert. Die Wirksamkeit der Maßnahmen leiten wir überwiegend aus der langen Betriebszugehörigkeit unserer Mitarbeitenden ab. Zudem verfolgen wir wichtige Themen wie die Arbeitssicherheit auch im kontinuierlichen Review-Prozess in unseren Integrierten Managementsystemen (IMS).

Basis für eine vertrauensvolle Zusammenarbeit in der WashTec Gruppe sind verpflichtende Schulungen und Veröffentlichungen in unseren internen Kommunikationsplattformen sowie der kontinuierliche Verbesserungsprozess in der Organisations- und Personalentwicklung. Bei etwaigen vorliegenden Abweichungen von den selbst gesetzten Regeln zum Umgang können unsere Mitarbeitenden einen etablierten Beschwerdeprozess nutzen. Für die niedrigschwellige Behandlung von Zwischenfällen haben wir ein internes Gremium gebildet, das aus Mitarbeitenden verschiedener Bereiche besteht und divers besetzt ist. Dieses Gremium ist insbesondere für die Einhaltung aller Vorgaben gemäß dem Allgemeinen Gleichstellungsgesetz (AGG) eingesetzt.



Personalentwicklung intensivieren

Arbeitgeberattraktivität

Eine erfolgreiche Gewinnung von Arbeitskräften in den lokalen Märkten ist eng verknüpft mit der Darstellung von WashTec und der eigenen Firmendarstellung vor Ort. Dazu wurde im Jahr 2021 das Programm »Employer Branding« gestartet, mit dem zentrale Botschaften der »Employer Value Proposition« entwickelt wurden. Hierbei unterstützen auch die Karrierewebsites, deren Rollout in Deutschland im Jahr 2022 erfolgte und im Jahr 2023 an den internationalen Standorten fortgesetzt wurde.



Wir erkennen mehrere von außen wirkende Einflussfaktoren auf die Arbeitgeberattraktivität bei WashTec. Dazu gehören:

- Unterschiedliche Arbeitnehmermobilität und Bindung von Arbeitnehmern an den Arbeitgeber
- Dynamik der Arbeitsmärkte
- Leistungsangebote vergleichbarer Arbeitgeber



Auswirkungen der WashTec-Aktivitäten in den Markt und das gesellschaftliche und geschäftliche Umfeld

Um als international verlässlicher Arbeitgeber wahrgenommen zu werden, ist der enge Kontakt zwischen dem WashTec Headquarter und den Ländergesellschaften notwendig. Wir präsentieren uns durch die Ländergesellschaften als Partner vor Ort und bieten sichere Arbeitsplätze mit fairen Arbeitsbedingungen. Unseren Leistungen für die Arbeitnehmer sind jederzeit konkurrenzfähig.



Unsere Maßnahmen für die Intensivierung der Arbeitgeberattraktivität

1. Wir haben den Rollout der Employer Branding Strategie an den internationalen Standorten fortgesetzt, mit folgenden Maßnahmen:

- Ausrollen der Karrierewebsite der WashTec AG an die internationalen Standorte mit der Integration landeseigener Bilderwelten
- Intensivierung des Austauschs mit den internationalen Standorten zu strategischen Themen und Förderung der Zusammenarbeit bei globalen HR-Themen

2. Tariforientierte Leistungen in den Märkten mit Tarifbindung – für Deutschland gemäß den Tarifabschlüssen der IG Metall und IG Bergbau, Chemie, Energie sowie ähnliche Vereinbarungen an den Standorten in Österreich und Frankreich. In anderen Regionen bieten wir marktgerechte Entgeltmodelle gemäß der örtlichen Anforderungen der Arbeitsmärkte.
3. Mit der Präsenz in Programmen wie »Arbeitgeber der Region« steigern wir die Aufmerksamkeit im Wirtschaftsraum Augsburg für WashTec.

Unser Ziel

Einführung der neu gestalteten Karriere-Website in allen Ländergesellschaften bis zum Jahr 2025

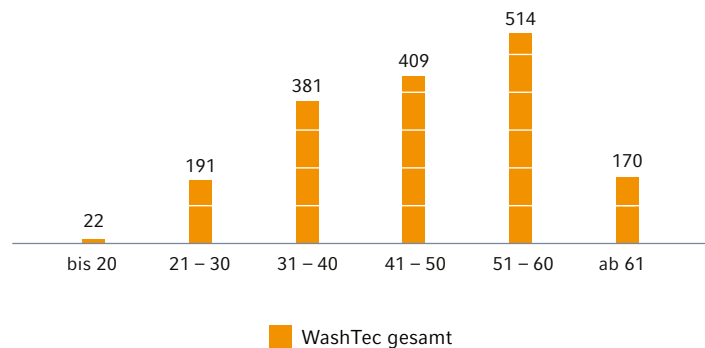
Status im Berichtsjahr

Relaunch der Karriere-Websites für Frankreich, Italien und Spanien. Die weiteren Länder folgen sukzessive.

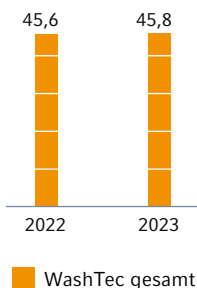
Abdeckung/Auswirkung

Die Gewinnung von neuen Mitarbeitenden ist für WashTec in allen Ländergesellschaften relevant und umfasst neben den Mitarbeitenden in der Produktion auch Service-, Vertriebs-, Entwicklungs- und Verwaltungspersonal.

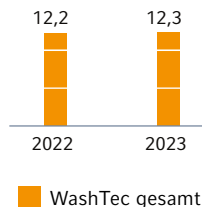


Altersstruktur – alle Standorte, 2023

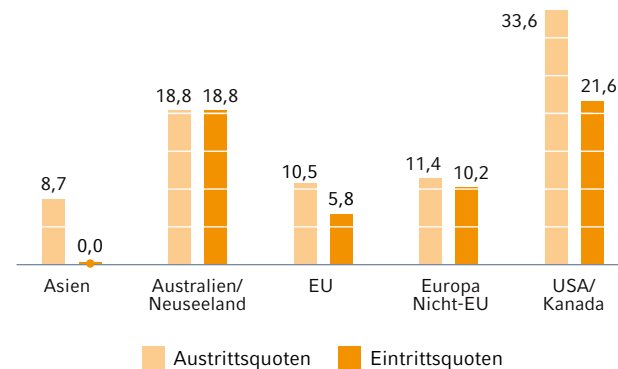
Der Darstellung der Altersstruktur für alle WashTec Standorte weltweit zeigt die Verteilung der Mitarbeitenden in den einzelnen Altersgruppen auf.

Durchschnittsalter in Jahren

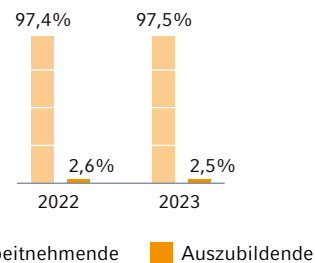
Das durchschnittliche Alter unserer Belegschaft beträgt an allen Standorten weltweit 45,8 Jahre.

Betriebszugehörigkeit in Jahren

Die durchschnittliche Betriebszugehörigkeit unserer Beschäftigten liegt für alle Standorte weltweit bei 12,3 Jahren.

Eintritts- und Austrittsquoten international, 2023

Die Eintritts- und Austrittsquoten der einzelnen Standorte zeigen wir gebündelt bezogen auf die einzelnen Weltregionen. Die Zahl der Austritte schließt auch das altersbedingte Ausscheiden von Mitarbeitenden ein.

Ausbildungsquote (Deutschland)

WashTec bildet aus: 3 % unserer Belegschaft an den deutschen Standort sind Auszubildende.

Die Daten zu unseren Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen decken die komplette Belegschaft ab. Wir berichten hier über die Personalzahlen aller WashTec Standorte. Das schließt auch die Vertriebsniederlassungen ein.

Personalentwicklung intensivieren

Ausbildung, Training und Weiterbildung

Die Gewinnung von Nachwuchskräften bleibt eine zentrale Aufgabe in unserer Personalpolitik. Weltweit sind unterschiedliche Konzepte in den einzelnen Arbeitsmärkten zur Berufsbildung für Berufseinsteiger oder Fachkräfte üblich. WashTec realisiert an den jeweiligen Standorten Aus-, Fort- bzw. Weiterbildungsangebote, gemäß den vor Ort herrschenden strukturellen Rahmenbedingungen.

Global bedeutet das für WashTec, dass gezielt in Fortbildungsprogramme investiert wird, um neue und bereits aktive Mitarbeitende für die WashTec-Anforderungsprofile zu trainieren. In Deutschland entsprechen unsere Angebote zur Ausbildung den Vorgaben des Berufsbildungsgesetzes. Für eine starke Entwicklung unseres Ausbildungswesens haben wir neue Strukturen im Personalbereich geschaffen: Die Anwerbung von Nachwuchskräften soll intensiviert werden. Im Jahr 2023 konnten für alle zu besetzenden Stellen in den unterschiedlichen Ausbildungsberufen, sowohl im Bereich Technik als auch im kaufmännischen Bereich, junge Talente gewonnen werden.



Als Einflussfaktoren von außen auf die Ausbildungs- und Weiterbildungsaktivitäten bei WashTec erkennen wir mehrere Faktoren. Das umfasst beispielsweise folgende Entwicklungen:

- Rückgang von Nachwuchskräften und Schulabgängern aufgrund der sich verändernden Bevölkerungspyramide
- Veränderte Arbeitsanforderungen aufgrund von Digitalisierung
- Lokal starke Präsenz von Arbeitgebern mit technischem Schwerpunkt

Auswirkungen der WashTec-Aktivitäten in den Markt und das gesellschaftliche und geschäftliche Umfeld



Qualifizierte und motivierte Mitarbeitende in jeder Altersgruppe bilden den Grundstock, um unseren unternehmerischen Erfolg zu sichern. Ein gut ausgebildeter Stamm an Nachwuchskräften wird auch künftig unsere Marktposition unterstützen.

Unsere Maßnahmen für die Intensivierung von Ausbildung, Training und Weiterbildung



1. Unsere internationalen Produktions-, Service- und Vertriebsstandorte verfolgen individuelle Trainings- und Fortbildungsprogramme: Die Programme umfassen dezidierte Servicetechniker-Schulungen, Schulungen für das Vertriebspersonal, Leadership-Trainings sowie die verpflichtenden Sicherheitsschulungen.
2. Das Angebot eines Dualen Studiums mit verschiedenen Ausbildungsrichtungen wurde mit der Hochschule Kempten im Jahr 2023 gestartet.
3. Wir setzen die kontinuierliche Präsenz der Ausbildungsoptionen bei WashTec über die verschiedenen Recruitingkanäle fort. Die Einzelmaßnahmen in diesem Aufgabenfeld umfassen unter anderem:
 - Modernisierung des Recruitingprozesses in der Ausbildung durch Ausrichtung eines Bewerbertags für das Ausbildungsjahr 2023 mit strukturiertem Auswahlverfahren und passgenauem Angebot für jeden geeigneten Teilnehmer
 - Regelmäßige Präsenz auf Ausbildungsmessen für die Darstellung des Ausbildungsangebots von WashTec direkt bei den Schulabgängern

- Ausbildungsgang im Fachbereich Informationstechnologie im Jahr 2024 zur vertieften Einbindung der Digitalisierung in unserem Ausbildungsprogramm
 - Wir passen das Aufgabenspektrum in der Ausbildungsleitung kontinuierlich an. Auch dadurch wird eine stärkere Sichtbarkeit unseres Unternehmens im Bewerbermarkt sichergestellt
4. Durch die Teilnahme an Programmen wie »Girl's Day« erweitern wir kontinuierlich den Interessentenkreis in unserer bisher stark männlich geprägten Branche und sprechen gezielt weibliche Nachwuchskräfte an.

Abdeckung/Auswirkung

Die Programme an unseren internationalen Standorten orientieren sich an den dort herrschenden Personalentwicklungsstandards. Am Standort in Augsburg bilden wir gezielt Nachwuchskräfte im kaufmännischen, technischen und gewerblichen Bereich aus. Dies erfolgt im Rahmen der klassischen dualen Berufsausbildung mit unternehmerischer und Berufsschul-ausbildung. Darüber hinaus arbeiten wir mit Hochschulen zusammen. Weiterbildungen und Zusatzqualifikationen werden arbeitsplatzbezogen oder zur persönlichen Weiterentwicklung global unterstützt.



Gleiche Chancen und Vielfalt fördern

Respektvolles und diverses Arbeitsumfeld

Diversität und die Wahrnehmung der unterschiedlichen Dimensionen der Persönlichkeiten unserer Mitarbeitenden sind mittlerweile ein gut eingeführter und gelebter Rahmen in unserer Organisation. Wir verstehen die Grundlagen der Charta der Vielfalt, die wir im Jahr 2022 unterzeichnet haben, als eine kontinuierliche Aufforderung für ein respektvolles Miteinander. Mit Hilfe dieser Grundlagen erreichen wir eine bestmögliche Ausrichtung unseres Unternehmens gemäß den Anforderungen aller Mitarbeitenden.



Als Einflüsse von außen auf die Entwicklung einer vielfältigen Unternehmenskultur bei WashTec erkennen wir beispielsweise:

- Gleichbehandlungs- und Anti-Diskriminierungsverordnungen in den unterschiedlichen Wirtschaftsräumen
- Verpflichtungen zur Dokumentation und Nachvollziehbarkeit von Beschwerden zu Gleichstellungsfragen
- Gesellschaftliche Anforderungen und Veränderungen für ein erfolgreiches Miteinander in der Arbeitswelt



Wie wirkt gelebte Diversity bei WashTec im Unternehmen und in den Markt?

WashTec erreicht mit der Berücksichtigung von Diversity Grundsätzen die Einbindung aller Personen gemäß den eigenen Fähigkeiten und Blickwinkeln. Das sorgt für eine positive innerbetriebliche Atmosphäre und Unternehmenswahrnehmung im gesamten Umfeld.

Dabei bieten wir allen Mitarbeitenden an, im Diversity-Team mitzuwirken. Zusätzlich stehen Diversitäts-Botschafter und -Botschafterinnen zur Verfügung, die nach einer Schulung in den Fachbereichen sensibilisieren für einen respektvollen Umgang miteinander und als Ansprechpartner zur Verfügung stehen. Für die Gewinnung von Arbeitskräften ist das Bekenntnis zu einem vielfältigen Arbeitsumfeld ein wichtiger Schlüssel zur Positionierung der Arbeitgebermarke.

Unsere Maßnahmen für die Weiterentwicklung der Diversity-Kultur



1. Das Diversitätsgremium setzt sich aus zwei Diversitätsbeauftragten und drei Mitgliedern aus den Bereichen Vorstand, Belegschaft und Human Resources zusammen. Es legt die Grundlagen eines respektvollen Miteinanders in der Belegschaft fest. Das Gremium verfolgt die Aktivitäten und setzt sie zeitnah um. Die Aktivitäten umfassen:
 - Prozessdefinition und -verabschiedung
 - Definition aller Abläufe zum Beschwerdemanagement
 - Betriebsvereinbarung zu den Abläufen im Diversitygremium
 - Vorstandsbrief zur Diversity Kultur
2. Wir informieren und schulen die internationalen Standorte zu unserem Diversity Versprechen und dem daraus erwachsenden Programm. Mit den Schulungsprogrammen für alle Mitarbeitenden und Führungskräfte an allen Standorten schaffen wir Bewusstsein unter anderem für unbewusste Vorurteile und Geschlechterstereotype.

3. Durch Gewinnung von Diversitäts-Botschafterinnen und -Botschaftern in einem vielfältigen Team schaffen wir ein niedrighwelliges Angebot für die Kommunikation von Diversity-Themen.
4. Mit einer internen Schulung zum Thema Inklusion ermöglichten wir den Mitarbeitenden ein Verständnis für die Einschränkungen und Bedürfnisse von Personen mit Handicap.
5. Wir bleiben aktiv bei der Gewinnung von weiblichen Arbeitskräften und verfolgen weiterhin das Ziel, den Anteil weiblicher Mitarbeitender zu erhöhen. Einzelne Aktivitäten sind beispielsweise:
 - Angebot von flexiblen Arbeitszeitmodellen und Möglichkeiten zum Mobilen Arbeiten, um die Vereinbarkeit von Beruf und Familie zu erleichtern.
 - Gründung und Unterstützung von internen Netzwerken für Mitarbeiterinnen, in denen sie sich austauschen und gegenseitig unterstützen können. Angebot zur Teilnahme an externen Netzwerktreffen oder Konferenzen, die sich auf die Förderung von Frauen in Führungspositionen konzentrieren.

Unser Ziel

Anteil an weiblichen Führungskräften gemäß Vorstandsziel von 18 % (bis zum 30. Juni 2027) – dieser Anteil an weiblichen Führungskräften entspricht dem Anteil weiblicher Personen an der Gesamtbelegschaft.

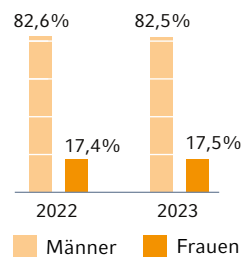
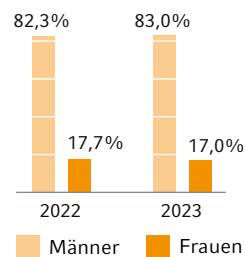
Status im Berichtsjahr 2023

Anteil weiblicher Führungskräfte in der gesamten WashTec Gruppe: 17 %

Abdeckung/Auswirkung

Alle Aktivitäten rund um Diversity und Vielfalt sind für die gesamte WashTec Gruppe konzipiert. Wir schließen mit unseren Maßnahmen die internationalen Standorte grundsätzlich mit ein. Das Nachhalten der Maßnahmen obliegt den Führungspersonen der jeweiligen Standorte und wird von Bereich Human Resources unterstützt.

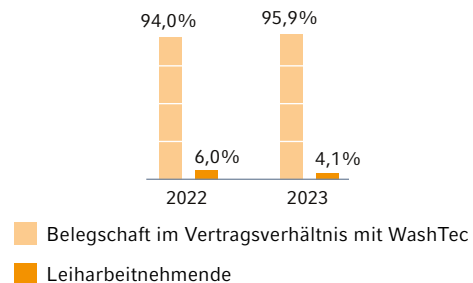


Genderverteilung

Genderverteilung Führungsebenen


Unser Personalmanagementsystem erlaubt es uns, die Personalinformation nach m/w/d auszuwerten. Derzeit ist keine Person in unserer Beschäftigtenliste mit der Geschlechterbezeichnung d verzeichnet.

Der Anteil an Frauen in unserer Belegschaft liegt bei 17,5%. Entsprechend liegt der Anteil an Männern bei 82,5%.

147 Personen bilden unseren Führungskreis an allen Standorten. 17,0% unserer Führungskräfte sind weiblich.

Mitarbeitende mit Arbeitnehmerüberlassungsvertrag


Zur Unterstützung unserer Belegschaft binden wir fallweise Beschäftigte im Leiharbeitsverhältnis ein: Die Quote beträgt 4,1%.

Kontinuierlich hohe Arbeitssicherheit realisieren

Regelmäßige Schulung und Vorsorge

Arbeitssicherheit bei WashTec beinhaltet nicht nur die Sicherheit am Arbeitsplatz, sondern umfasst alle Themen rund um die Sicherheit, Gesundheitsvorsorge und Prävention, deren Standards wir kontinuierlich verbessern. Dies beginnt bei der Auswahl der richtigen Schutzausrüstung, welche bei WashTec einen eigenen Freigabeprozess durchläuft. Wir haben die Vermeidung bzw. Vorbeugung von Unfällen im Fokus durch Auswertung von gemeldeten Near Miss. Daraus leiten wir Risikopotenziale ab und ergreifen entsprechende Maßnahmen. Im Bereich Arbeitssicherheit ist ein umfangreiches Schulungs- und Unterweisungsprogramm installiert, um die entsprechenden Erkenntnisse, Gefahrenpotenziale und Vorbeugemaßnahmen zu vermitteln. WashTec verfolgt dadurch eine stringente Strategie zur Reduktion von Unfällen im betrieblichen Alltag, die in unserem QHSE-Managementsystem (Quality Health Safety Environment) integriert sind.

An allen Standorten werden die Verpflichtungen und Vorgaben des Gesetzgebers, der Versicherungsträger und unserer Großkunden zur Prävention von Arbeitsunfällen und zur Gesunderhaltung der Mitarbeiter umgesetzt. Diese umfassen zum Beispiel die Vorgaben aus dem Arbeitsschutzgesetz, die betriebsärztliche Betreuung, sowie die Bestellung von Sicherheitsfachkräften, welche bei der Erstellung der Gefährdungsbeurteilungen mitwirken und die Schulungen auf internationaler und nationaler Ebene erstellen.



Zu den Einflussfaktoren von außen auf die Unfallprävention bei WashTec zählen wir zum Beispiel:

- Verpflichtungen und Vorgaben des Gesetzgebers und der Berufsgenossenschaft zur Prävention von Arbeitsunfällen und zur Gesunderhaltung der Mitarbeitenden wie Arbeitsschutzgesetz, Gesetz über Betriebsärzte, Sicherheitsingenieure und andere Fachkräfte für Arbeitssicherheit

- Regelgerechtes Handeln und Arbeiten bei den betrieblichen Prozessen als Pflichtbestandteil der unternehmerischen Fürsorge

Wie wirken Schulungs- und Vorsorgemaßnahmen von WashTec in den Markt und das gesellschaftliche und geschäftliche Umfeld?



Alle Mitarbeitenden an allen Standorten müssen kontinuierlich geschult werden. Wir sorgen so für die Gesunderhaltung der Mitarbeitenden und werden als verlässlicher und sicherheitsorientierter Arbeitgeber wahrgenommen – sowohl von unseren Mitarbeitenden und deren Familien als auch bei unseren Kunden, die unter anderem in Audits auch Sicherheitsfragen thematisieren.

Unsere Maßnahmen für die Schulung und Vorsorge



1. Zur Bewusstseinsförderung und Sensibilisierung bezüglich des Sicherheitsniveaus werden die Mitarbeiter über die WashTec Learning-Plattform regelmäßig geschult. Die Schulungen beinhalten gültige Standards, aktuelle Anpassungen, Neuerungen und Erkenntnisse aus Gefährdungsbeurteilungen und der Analyse von Near Miss Situationen.
 - Durchführung von 21 Arbeitssicherheitsschulungen (2022: 14) für Mitarbeitende und Leiharbeitnehmende
 - Verfügbare Schulungssprachen: Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch, Norwegisch, Dänisch und Holländisch
 - Für 2024: Aus- und Weiterbildung der Brandschutz- und Ersthelfer in allen Werken mit Zielgrößen von mindestens 10 % der Belegschaft bei Ersthelfern sowie 5 % der Belegschaft bei Brandschutz Helfern

2. Für das Jahr 2024 planen wir die Einführung eines WashTec Mindeststandards für die persönliche Schutzausrüstung (PSA) auf internationaler Ebene mit integriertem Bestell- und Freigabeprozess.
3. Wir führen regelmäßig Inspektionen, d.h. die Überprüfung der Ist-Situation vor Ort, und eine rollierende Überprüfung unserer Gefährdungsbeurteilungen gemäß unserem QHSE-Management durch. Dazu gehören:
 - Regelmäßige QHSE-Inspektionen in den Werken und Servicegesellschaften
 - Kontinuierliche Überarbeitung der Gefährdungsbeurteilungen 24 (2022:25) für die Werke und Servicegesellschaften mit dem Schwerpunkt Bürotätigkeiten, Flurförderfahrzeuge, Gesundheit und Umfeld für werdende Mütter und Servicetätigkeiten
 - Bereitstellung der jährlich angepassten Gefährdungsbeurteilungen aus dem Bereich Service Deutschland für alle internationalen Servicestandorte als Basis zur Überarbeitung der landesspezifischen Gefährdungsbeurteilungen gemäß der dort definierten Vorgaben
4. Das Gesundheitsmanagement ist ein fester Baustein im Bereich Arbeitssicherheit. Wir führen arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchungen in Anlehnung an die landesspezifischen Anforderungen durch. Zum Beispiel am Standort Deutschland gemäß den Anforderungen der Unfallversicherungsträger. Der gesetzlich geforderte Mindestanteil von 20 % der Betreuung unserer Mitarbeitenden durch einen Betriebsarzt wurde im Jahr 2023 erfüllt. Die Aktivitäten umfassen:
 - Durchführung von 192 Vorsorgeuntersuchungen im Jahr 2023 (2022: 197)

- Zusätzliche Maßnahmen im Betrieblichen Gesundheitsmanagement (BGM) wie Gesundheitstag am Standort Augsburg und die Typisierung zur Gewinnung neuer Spender für die Datenbank der DKMS zur Behandlung von Blutkrebs
- Projekte für 2024: Erneute Durchführung des Gesundheitstags und die Erstellung eines Konzepts zur betriebspsychologischen Betreuung der Mitarbeitenden

Unser Ziel

Alle Mitarbeiter erhalten die notwendigen Untersuchungen immer zeitnah und kostenfrei. Ergänzende Untersuchungen können angefragt werden.

Jährliche Durchführungsquote von mindestens 95 % der Arbeitssicherheitsschulungen als monatlich überwachte Kennzahl und Gesamtjahresauswertung an die Führungskräfte

Status

Erfüllungsquote 2023: 97,1 % (2022: 95,6 %)

Abdeckung/Auswirkung

Die Aktivitäten rund um die Schulung von Mitarbeitenden zum Thema »Hohe Arbeitssicherheit« betreffen alle Standorte von WashTec weltweit. Das Angebot von Online-Schulungsformaten ermöglicht eine enge Kontrolle aller Aktivitäten. Die Information zu sicherheitsrelevanten Vorfällen und die enge Betreuung der Tochtergesellschaften werden zentral vom Sicherheitsbeauftragten von WashTec verantwortet.



Kontinuierlich hohe Arbeitssicherheit realisieren

Früherkennung von Fehlerpotenzial

Für das Erreichen unserer Zielgröße von 0 Arbeitsunfällen müssen konsequent Inspektionen und Schulungen durchgeführt werden sowie die Schutzausrüstung der Mitarbeitenden aufgabenorientiert konzipiert sein. Zudem müssen Unfallereignisse und Beinahe-Unfälle ausgewertet werden, um Unfallschwerpunkte bezüglich der betroffenen Körperteile von Mitarbeitenden sowie Gefahrensituationen zu erkennen und zu vermeiden.

WashTec hat dazu die WashTec Message Safety App im Einsatz, ein niedrighschwelliges Tool, mit dem die Beschäftigten Situationen mit erhöhtem Gefahrenpotenzial schnell melden können. Die App ist bei allen Mitarbeitenden auf dem Mobiltelefon hinterlegt und im Intranet abrufbar. Sie bietet mit Hilfe einer strukturierten Abfrage einen guten Überblick über Ort und Art der Gefährdungssituationen. Die gemeldeten Vorfälle und Near Miss Meldungen werden ausgewertet und erlauben es uns, durch Schulungen oder andere Abhilfemaßnahmen das Eintreten eines Unfallereignisses möglichst zu verhindern.

Unsere Maßnahmen für die Gewährleistung hoher Arbeitssicherheit



1. Die Auswertung der Nutzung der WashTec Message Safety App ist Bestandteil des Managementreviews im Themenfeld Arbeitssicherheit und erbrachte unter anderem:
 - 455 Meldungen über die App im Jahr 2023 zu Gefährdungssituationen (2022: 615),
 - die Basis zur monatlichen Nachverfolgung der Bearbeitung von Meldungen durch das Team der Arbeitssicherheit im Integrierten Managementsystem
2. Mit der Dokumentation der Gefahrenkategorien lässt sich ein Jahresvergleich über Verbesserungen oder notwendige Schulungsschwerpunkte erreichen. Die Führungskräfte werden hierbei kontinuierlich informiert und einbezogen.
3. Mit der Freischaltung von Eskalationsprozessen können wir bei Abweichungen im Rahmen von Inspektionen schnell reagieren und deren Korrekturmaßnahmen mit Hilfe der App inklusive Eskalationsstufe bei fehlender Erledigung verfolgen.
4. Verbesserte Arbeitsprozesse bei festgestellten Abweichungen nach Inspektionen unterstützen die Dokumentation von Optimierungs- oder Abhilfemaßnahmen.

→ ● Unsere Ziel

Unternehmensübergreifend niedriges Niveau der Arbeitsunfälle pro Mio. Arbeitsstunden das sich an der Größe 0 Arbeitsunfälle unternehmensübergreifend orientiert.



Status

4,2 Unfälle pro 1 Mio. Arbeitsstunden im Jahr 2023 (2022: 4,2), in absoluten Zahlen ist die Reduzierung auf 12 meldepflichtige Arbeitsunfälle gelungen (2022:13)



Abdeckung/Auswirkung

Die Schulung von Mitarbeitenden zum Thema hoher Arbeitssicherheit betreffen alle Standorte von WashTec weltweit. Die WashTec Safety App ist weltweit im Einsatz und deckt alle Arbeitsbereiche ab. Daten und Meldungen erreichen uns von allen Standorten und werden von den dort benannten Fachkräften für Arbeitssicherheit bearbeitet.



Kontinuierlich hohe Arbeitssicherheit realisieren

Interne Audits und Inspektionen

Ein weiterer, wichtiger Baustein unserer Maßnahmen für das Erreichen des hohen Arbeitssicherheitsstandards ist die Durchführung der im jährlichen Auditprogramm festgelegten Audits. Dies umfasst neben den Vorgaben auf Landesebene auch die internen Audits, welche in den europäischen Werken durchgeführt werden sowie darüber hinaus die Umsetzung des SCC –Standards (Safety Certificate Contractors) in allen europäischen Vertriebs- und Service-niederlassungen. Alle Audits sind fester Bestandteil unseres QHSE-Managementprozesses.



Als Einflussfaktoren von außen, die auf die Unfallprävention bei WashTec wirken, erkennen wir beispielsweise:

- Länderspezifische Regelungen an unseren Standorten
- Gesetzliche Verpflichtungen gemäß der Arbeitsstättenverordnung und den Anforderungen der Berufsgenossenschaft
- Audits von Kunden bezüglich Arbeitssicherheit



Welchen Effekt haben interne Audits und Inspektionen von WashTec im gesellschaftlichen und geschäftlichen Umfeld?

Die konsequente Verfolgung der Kennzahlen, das Erkennen von Potenzialen und Einleiten bzw. Umsetzen von Maßnahmen stützt die Wahrnehmung von WashTec als verantwortungsvoller Arbeitgeber bei unseren Kunden und sichert unseren Geschäftserfolg.

Unsere Maßnahmen im Rahmen unserer Audit- und Inspektionsstrategie



1. Für alle internationalen Standorte sind lokale Arbeitssicherheitsbeauftragte bestellt. Für alle europäischen Vertriebs- und Serviceorganisationen gilt darüber hinaus das Arbeitsschutzmanagement nach SCC. Das Audit und Inspektionsprogramm umfasst:
 - Durchführung von 18 internen Audits durch QHSE.
 - externe, durch eine Zertifizierungsgesellschaft durchgeführte Audits in den Ländern Niederlande, Frankreich und Deutschland. Deutschland wird jährlich auditiert sowie zwei Landesgesellschaften, die jährlich wechseln und sich alle vier Jahre wiederholen.
 - 3 QHSE-Inspektionen im Service an allen internationalen Vertriebsstandorten
 - Anteil von Inspektionen ohne Beanstandung lag im Durchschnitt bei 95,7 % (Vorjahr: 95,5 %).
2. Erfüllungsquote im Jahr 2023 der durchgeführten Inspektionen im Bereich Service bei 100 % (2022: 95,5 %).
3. Die Audits werden von zugelassenen, geschulten Mitarbeitenden mit Auditpraxis durchgeführt. Im Jahr 2023 haben wir zwei weitere Auditoren ausgebildet und werden diese im Jahr 2024 in das Auditprogramm integrieren.

→● Unser Ziel

Erfolgreiche Rezertifizierung aller europäischen Standorte für das SCC-Zertifikat.

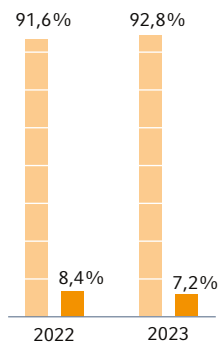
☑ Status

SCC Audits im Jahr 2023 in Deutschland, Niederlanden und Frankreich ohne Abweichungen bestanden.

🌐 Abdeckung/Auswirkung

Unsere SCC-Audits decken unsere deutschen Standorte sowie die internationalen Standorte Österreich, Dänemark, Spanien, Tschechien, Italien, Norwegen, Niederlande, Frankreich und Großbritannien ab. Alle weiteren internationalen Standorte verfügen über einen ortsansässigen Arbeitssicherheitsbeauftragten. Dieser ist im Rahmen der Matrixorganisation in die IMS-Organisation eingebunden und in der Aufbauorganisation benannt. Für unsere Subkontraktoren vor Ort wird ebenfalls das Prüfschema gemäß dem SCC-Management angewendet. Auf diese Weise sind auch die Arbeitssicherheitsmaßnahmen vor Ort für fremd vergebene Aufträge kontinuierlich überwacht.

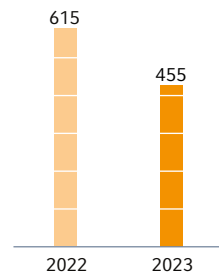
Gesundheitsquote, pro 1.000 Arbeitsstunden (Deutschland)



- Anwesenheitsquote
- Anteil arbeitsunfähiger Personen

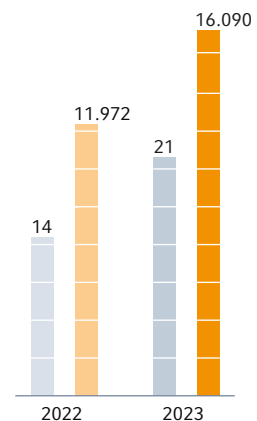
Im Jahr 2023 verzeichneten wir eine Fehlzeitenquote von 7,2 % an den deutschen Standorten. Für die internationalen Standorte steht uns diese Zahl derzeit noch nicht zur Verfügung.

Near Miss-Meldungen



Im Jahr 2023 wurde 455 Near Miss-Meldungen über die App abgegeben.

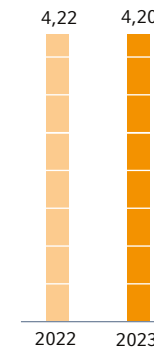
Arbeitssicherheitsschulungen (alle Standorte)



- Schulungen
- Teilnahmen

WashTec führte im Jahr 2023 21 Schulungen mit insgesamt 16.090 Teilnahmen zu den Themen HSE (Health, Security, Environment) durch.

Arbeitsunfälle pro Mio. Arbeitsstunden



Die Quote der Arbeitsunfälle lag im Jahr 2023 bei 4,20. Der Branchendurchschnitt der Berufsgenossenschaft für 2023 liegt bei 20,12.

GRI-Index

Anwendungserklärung		WashTec berichtet die in diesem GRI-Index genannten Informationen für den Zeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2023 unter Bezugnahme auf die GRI-Standards.	Referenz		
Verwendeter GRI		GRI 1: Grundlagen 2021			
Anwendbare Branchenstandards		keine			
Veröffentlichungsdatum		TBD			
			Nachhaltigkeitsbericht 2023, Seite	Geschäftsbericht 2023, Seite	Web, Andere Referenzdokumente
Allgemeine Angaben 2021					
GRI 2: Allgemeine Angaben 2021	2-1	Organisationsprofil	10		
	2-2	Entitäten, die in der Nachhaltigkeitsberichterstattung der Organisation berücksichtigt werden	4, 14	57–60, 119–121	
	2-3	Berichtszeitraum, Berichtshäufigkeit, Kontaktstelle	4		https://esg.washtec.de/nachhaltigkeitsverantwortlicher-und-kontakt/
	2-4	Richtigstellung und Neudarstellung von Infomationen	4		
	2-5	Externe Prüfung	4		
	2-6	Aktivitäten, Wertschöpfungskette und andere Geschäftsbeziehungen	10–11,13	57–60	https://esg.washtec.de/lieferkette/
	2-7	Angestellte	12		
	2-8	Mitarbeiter:innen, die keine Angestellten sind	12, 59		
	2-9	Führungsstruktur und Zusammensetzung		99–105, 164	
	2-10	Nominierung und Auswahl des höchsten Kontrollorgans		165	Satzung WashTec AG
	2-11	Vorsitzender des höchsten Kontrollorgans		165	
	2-12	Rolle des höchsten Kontrollorgans bei der Beaufsichtigung der Bewältigung der Auswirkungen		100–101	Geschäftsordnung Aufsichtsrat 2022, S. 8
	2-13	Delegation der Verantwortung für das Management der Auswirkungen	4, 8, 14–15	84-93	https://esg.washtec.de/strategie/ https://esg.washtec.de/nachhaltigkeitspolicy/ https://esg.washtec.de/nachhaltigkeitspolicy/strukturen-fuer-alle-prozesse-rund-um-nachhaltigkeit/ https://www.washtec.de/unternehmen/compliance-und-hinweisgeberschutz/

			Nachhaltigkeitsbericht 2023, Seite	Geschäftsbericht 2023, Seite	Web, Andere Referenzdokumente
Allgemeine Angaben 2021					
	2-14	Rolle des höchsten Kontrollorgans bei der Nachhaltigkeitsberichterstattung	4, 8	99-104	
	2-15	Interessenkonflikte		15, 102, 105	
	2-16	Übermittlung kritischer Anliegen	4		https://www.bkms-system.net/bkwebanon/report/clientInfo?cin=23Was19&c=-1&language=ger
	2-17	Gesammeltes Wissen des höchsten Kontrollorgans		103–105	
	2-18	Bewertung der Leistung des höchsten Kontrollorgans		167–168	
	2-19	Vergütungspolitik		15, 99, 166–170	Vergütungsbericht 2023, S. 9–15,22
	2-20	Verfahren zur Festlegung der Vergütung		12–13, 15	Vergütungsbericht 2023, S. 3–8
	2-21	Verhältnis der Jahresgesamtvergütung			Vergütungsbericht 2023, S. 22
	2-22	Anwendungserklärung zur Strategie für nachhaltige Entwicklung	4–5,8,14–15	30–37, 60–62, 97	https://esg.washtec.de/strategie/
	2-23	Verpflichtungserklärung zu Grundsätzen und Handlungsweisen	8, 14–15		https://esg.washtec.de/ethisches-und-nachhaltiges-handeln/
	2-24	Einbeziehung politischer Verpflichtungen	14–15		https://esg.washtec.de/ethisches-und-nachhaltiges-handeln/
	2-25	Verfahren zur Beseitigung negativer Auswirkungen	4, 14–15		https://esg.washtec.de/ethisches-und-nachhaltiges-handeln/
	2-26	Verfahren für die Einholung von Ratschlägen und die Meldung von Anliegen			https://esg.washtec.de/strategie/stakeholderdialog/ https://esg.washtec.de/ethisches-und-nachhaltiges-handeln/menschenrechtsgremium/ https://esg.washtec.de/ethisches-und-nachhaltiges-handeln/hinweisgebersystem/
	2-27	Einhaltung von Gesetzen und Verordnungen			https://esg.washtec.de/ethisches-und-nachhaltiges-handeln/
	2-28	Mitgliedschaft in Verbänden und Interessengruppen	12		
	2-29	Ansatz für die Einbindung von Stakeholdern	16		
	2-30	Tarifverträge	12, 51		

			Nachhaltigkeitsbericht 2023, Seite	Geschäftsbericht 2023, Seite	Web, Andere Referenzdokumente
Wesentliche Themen					
GRI 3: Wesentliche Themen 2021	3-1	Verfahren zur Bestimmung wesentlicher Themen		84–92	https://esg.washtec.de/nachhaltigkeitspolicy/
	3-2	Liste der wesentlichen Themen	32		
Economic Sustainability					
3-3	Managementansatz Erfolg mit nachhaltigen Produkten und Services		19–25		
GRI 201: Wirtschaftliche Leistung 2016	201-1	Unmittelbar erzeugter und ausgeschütteter wirtschaftlicher Wert	11	136–138, 140	
GRI 204: Beschaffungspraktiken 2016	204-1	Anteil an Ausgaben für lokale Lieferanten	13		
3-3	Managementansatz Ressourcenschonender Anlagenbetrieb		20–22, 31–33		
GRI 303: Wasser und Abwasser 2018	303-1b,c,d	Wasser als gemeinsam genutzte Ressource – Auswirkungen	20–21		
GRI 302: Energie 2016	302-5	Senkung des Energiebedarfs für Produkte und Dienstleistungen	20–21, 24		
3-3	Managementansatz Sicherer Anlagenbetrieb und hoher Datenschutz		23–24		
GRI 416: Kundengesundheit und -sicherheit 2016	416-1	Beurteilung der Auswirkungen verschiedener Produkt- und Dienstleistungskategorien auf die Gesundheit und Sicherheit	25–26		
GRI 417: Marketing und Kennzeichnung 2016	417-1	Anforderung für die Produkt- und Dienstleistungsinformationen und Kennzeichnung	22–23		

			Nachhaltigkeitsbericht 2023, Seite	Geschäftsbericht 2023, Seite	Web, Andere Referenzdokumente
Environmental Sustainability					
3-3	Managementansatz Environmental Sustainability		29–30		
3-3	Managementansatz Materialien & Rohstoffe nachhaltig einsetzen		31–32		
GRI 301: Materialien 2016	301-2	Eingesetzte recycelte Ausgangsstoffe	32		
	301-3	Wiederverwertete Produkte und ihre Verpackungsmaterialien	22–23, 30		
3-3	Managementansatz Optimiertes Abfallkonzept		31–32		
GRI 306: Abfall 2020	306-3	Angefallener Abfall	33		
	306-4	Von Entsorgung umgeleiteter Abfall	33		
	306-5	Zur Entsorgung weitergeleiteter Abfall	33		
GRI 303: Wasser und Abwasser 2018	303-1a	Wasser als gemeinsam genutzte Ressource	19–20, 32		
	303-5	Wasserentnahme	31–32, 34		
	303-4	Wasserrückführung	29–30, 32		
3-3	Managementansatz Energiesparen		29–30, 35–39		
GRI 302: Energie 2016	302-1	Energieverbrauch innerhalb der Organisation	40		
	302-3	Energieintensität	40		
	302-4	Verringerung des Energieverbrauchs	35–37		
3-3	Managementansatz CO ₂ -Fußabdruck minimieren		29–30, 41–43		
GRI 305: Emissionen 2016	305-1	Direkte THG-Emissionen (Scope 1)	41–45		
	305-2	Indirekte THG-Emissionen (Scope 2)	41–45		
	305-3	Sonstige indirekte THG-Emissionen (Scope 3)	46–48		
	305-4	Intensität der Treibhausgasemissionen	29–30, 44		
	305-5	Senkung der Treibhausgasemissionen	44–45		

			Nachhaltigkeitsbericht 2023, Seite	Geschäftsbericht 2023, Seite	Web, Andere Referenzdokumente
Social Sustainability					
3-3	Managementansatz Social Sustainability		51-52		
3-3	Managementansatz Personalentwicklung intensivieren		53-56		
GRI 401: Beschäftigung 2016	401-1	Neu eingestellte Angestellte und Angestelltenfluktuation	54		
	401-2	Betriebliche Leistungen, die nur vollzeitbeschäftigten Angestellten, nicht aber Zeitarbeitnehmern oder teilzeitbeschäftigten Angestellten angeboten werden			CSR-Bericht 2021, S. 65
GRI 404: Aus- und Weiterbildung 2016	404-2	Programme zur Verbesserung der Kompetenzen der Angestellten und zur Übergangshilfe			CSR-Bericht 2021, S. 65
3-3	Managementansatz Gleiche Chancen und Vielfalt fördern		57-58		
GRI 405: Diversität und Chancengleichheit 2016	405-1	Diversität in Kontrollorganen und unter Angestellten	54, 59	102, 104, 106	
3-3	Managementansatz Kontinuierlich hohe Arbeitssicherheit realisieren		60-65		
GRI 403: Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz 2018	403-1	Managementsystem für Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz	60-61		
	403-2	Gefahrenidentifizierung, Risikobewertung und Untersuchung von Vorfällen	62-66		
	403-4	Mitarbeiterbeteiligung, Konsultation und Kommunikation zu Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz	60-62, 66		
	403-5	Mitarbeiterschulungen zu Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz	66		
	403-6	Förderung der Gesundheit der Mitarbeiter	60-61, 66		
	403-8	Mitarbeiter, die von einem Managementsystem für Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz abgedeckt sind	60		
	403-9	Rate der arbeitsbedingten Verletzungen	66		



WashTec AG
Argonstraße 7
86153 Augsburg
Deutschland
Telefon +49 821 5584-0
www.washtec.de
washtec@washtec.com

Herausgeber WashTec AG
Konzept, Text Büro Benseler
Fotos WashTec AG
Im Sinne der Nachhaltigkeit
verzichten wir auf den Druck
des Berichts.